



BEZIRK HÖFE RECHNUNG 2020

192. ORDENTLICHE BEZIRKSGEMEINDE
MITTWOCH, 21. APRIL 2021, 19.30 UHR
MAIHOFSAAL, SCHINDELLEGI

INHALTSVERZEICHNIS

Einladung zur Bezirksgemeinde/Traktandenliste	1
Beschlüsse der Bezirksgemeinden im Jahre 2020	1
Einwohnerstatistik	1
Amtsbesetzung	2
Vorwort des Bezirksammanns	3
Tätigkeitsberichte Ressorts / Verwaltung / Ämter / Gericht	4
Bericht des Säckelmeisters zur Verwaltungsrechnung 2020	12

Rechnung 2020

Nachkredite zur Laufenden Rechnung 2020	14
Nachkredite zur Investitionsrechnung 2020	19
Übersicht über die Bezirksrechnung	20

Laufende Rechnung

■ Zusammenzug der Laufenden Rechnung	21
■ Artengliederung der Laufenden Rechnung	22
■ Details der Laufenden Rechnung	24
■ Grafiken zur Laufenden Rechnung	36

Investitionsrechnung

■ Zusammenzug der Investitionsrechnung	38
■ Artengliederung der Investitionsrechnung	38
■ Details der Investitionsrechnung	39

Bestandesrechnung

■ Bilanz mit Aktiven und Passiven	41
■ Übersicht Bestandesrechnung	42
■ Verpflichtungskredite	43
■ Grafiken zur Bestandesrechnung	44

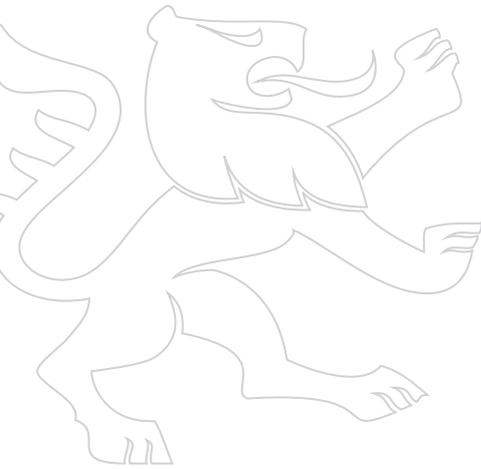
Kennzahlen	46
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	47

Schlussabr. Verpflichtungskredit «Hochwasserschutz Staldenbach»	48
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	49

Sachvorlage

Hochwasserschutz und Revitalisierung Sarenbach	50
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	55

EINLADUNG



BEZIRKSGEMEINDE VOM 21. APRIL 2021

Traktanden

Traktanden, die nicht der Urnenabstimmung unterliegen:

1) Wahl der Stimmzähler

2) Genehmigung von Nachkrediten zur Laufenden Rechnung und Investitionsrechnung 2020

Anträge des Bezirksrates:

- Die Nachkredite zur Laufenden Rechnung 2020 in der Höhe von CHF 103'380.00 werden genehmigt.
- Die Nachkredite zur Investitionsrechnung 2020 in der Höhe von CHF 39'380.00 werden genehmigt.

3) Genehmigung der Rechnung 2020

Antrag des Bezirksrates:

- Die Bezirksgemeinde genehmigt die Rechnung für das Jahr 2020.

4) Schlussabrechnung Verpflichtungskredit «Hochwasserschutz Staldenbach»

Antrag des Bezirksrates:

- Die Schlussabrechnung für das Projekt Hochwasserschutz Staldenbach wird genehmigt.

Traktandum, das der Urnenabstimmung unterliegt:

5) Sachvorlage «Hochwasserschutz und Revitalisierung Sarenbach»

Bezirksrat Höfe

Yolanda Fumagalli, Bezirksamman

Claudia von Euw-Stigler, Ratschreiberin

Die Bezirksgemeinde findet unter Einhaltung der zum Zeitpunkt der Versammlung geltenden Massnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie statt. Kranke Personen werden gebeten, zu Hause zu bleiben.

Im Anschluss an die Versammlung findet kein Apéro statt.

BESCHLÜSSE DER BEZIRKSGEMEINDEVERSAMMLUNGEN IM JAHRE 2020

25. November: Rechnungsgemeinde

Die Bezirksgemeinde genehmigt die im Druck vorliegende Bezirksrechnung für das Jahr 2019 sowie die Nachkredite zur Laufenden Rechnung 2019, zur Investitionsrechnung 2019 sowie zur Investitionsrechnung 2020. Den verantwortlichen Organen wird Entlastung erteilt.

25. November: Budgetgemeinde

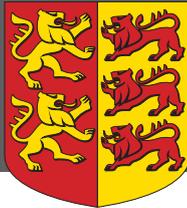
Die Bezirksgemeinde genehmigt den gedruckten Voranschlag der Erfolgsrechnung 2021, die Investitionsrechnung 2021 und legt den Steuerfuss für das Jahr 2021 auf 15 % einer Einheit fest. Weiter nimmt sie den Finanzplan 2022 – 2024 zur Kenntnis.

Bei den vorstehenden Zahlen handelt es sich um die ständige Wohnbevölkerung gemäss Angaben des Volkswirtschaftsdepartements des Kantons Schwyz.

EINWOHNER PER 31. DEZEMBER 2020

	2020	2019	Veränderung
Feuisberg	5'375	5'306	+ 69
Freienbach	16'603	16'543	+ 60
Wollerau	7'399	7'274	+ 125
Total Bezirk Höfe	29'377	29'123	+ 254

AMTSBESETZUNG



AMTSBESETZUNG

v.l.n.r.: Bezirksrätin Nicole Fritsche, Bezirksrat Edgar Reichmuth, Ratschreiberin Claudia von Euw-Stigler, Bezirksrat Stefan Helfenstein, Bezirksweibel Roland Dreier, Bezirksrat Diego Föllmi, Bezirksammann Yolanda Fumagalli, Säckelmeister Dominik Hug, Bezirksrat Guy Tomaschett

Kontaktadresse: Bezirkskanzlei Höfe, Verenastrasse 4b, Postfach 124, 8832 Wollerau

BEZIRKSRAT

		Amts-dauer
Bezirksammann Fumagalli Yolanda Seestrasse 86, 8806 Bäch	yolanda.fumagalli@hoefe.ch	SVP 2022
Statthalter Föllmi Diego Inselweg 21b, 8640 Hurden	diego.foellmi@hoefe.ch	FDP 2022
Säckelmeister Hug Dominik Schwalbenbodenstr. 1a, 8832 Wollerau	dominik.hug@hoefe.ch	FDP 2022
Bezirksrat Helfenstein Stefan Roosweidweg 5, 8832 Wollerau	stefan.helfenstein@hoefe.ch	SVP 2024
Bezirksrat Tomaschett Guy Floraweg 10, 8807 Freienbach	guy.tomaschett@hoefe.ch	SP 2022
Bezirksrätin Fritsche Nicole Dorfstrasse 45, 8835 Feusisberg	nicole.fritsche@hoefe.ch	CVP 2024
Bezirksrat Reichmuth Edgar Eggliweg 23, 8832 Wilen	edgar.reichmuth@hoefe.ch	unabhängig 2024

BEZIRKSKANZLEI

Ratschreiberin von Euw-Stigler Claudia Churerstrasse 87, 8808 Pfäffikon	c.voneuw@hoefe.ch	2024
--	-------------------	------

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Präsident Feldmann Otto Rainstrasse 27, 8808 Pfäffikon	otto.feldmann@hoefe.ch	SVP 2022
Beeler Irina Felsenstrasse 104, 8832 Wollerau		CVP 2022
Gross Ladina Floraweg 7, 8807 Freienbach		SP 2022
Milenkovic Adam Dorfplatz 2, 8832 Wollerau		FDP 2022

BEZIRKSKASSIERAMT

Müller Christoph Lindenhofweg 10, 8806 Bäch	ch.mueller@hoefe.ch	
--	---------------------	--



BEZIRKSAMMANN

VORWORT DES BEZIRKSAMMANNS

Sehr geehrte Höfnerinnen und Höfner

Seit mehr als einem Jahr leben wir mehr oder weniger in einer Ausnahmesituation. Wann die Pandemie zu Ende sein wird, weiss niemand. Auch wenn die Zeiten alles andere als rosig sind, möchte ich die Fackel hochhalten und Ihnen Mut machen.

Krisen als Chance begreifen

Inmitten der Schwierigkeit liegt die Möglichkeit, hat Albert Einstein einmal gesagt. Recht hat er. Auch wenn die Schwierigkeiten zunehmen, dürfen wir nicht aus den Augen verlieren, was wir trotzdem tun können. So schwierig sie ist, die Situation hat auch etwas Gutes: Sie zwingt uns, Bestehendes zu überdenken und Neues auszuprobieren.

Das umzusetzen, gelingt aber nicht jedem im ersten Anlauf – und nicht allen geht es zurzeit gut. Der Bezirk Höfe ist gefordert, nach Möglichkeit zu helfen und zu unterstützen, wie zum Beispiel mit einem funktionierenden Gesundheitswesen, das er gemeinsam mit dem Bezirk March bereitstellt.

Auf Spital und Rettungsdienst ist Verlass

Der Rettungsdienst und das Spital Lachen mit seiner Belegschaft haben im letzten Jahr Ausserordentliches geleistet. Auf der Intensivstation und im Notfall wurde in 12-Stunden-Schichten gearbeitet, um die Patienten bestmöglich versorgen und betreuen zu können. Ihnen gebührt höchster Respekt und ein herzliches Dankeschön.

Hochwasserschutz im Fokus

Der vergangene, schneereiche Winter in Kombination mit starken Regenfällen hat uns einmal mehr vor Augen geführt, wie wichtig der Hochwasserschutz ist. Diverse Projekte beschäftigen den Bezirk, um Schäden wie beim Hochwasser 2016 zu verhindern.

Schule geht neue Wege

Nach dem Nein zur Teilrevision des Volksschulgesetzes im September 2019 darf die Sek eins Höfe die sehr erfolgreiche Sekpro nicht mehr weiterführen und musste einen neuen Weg finden. Ab dem Schuljahr 2021/22 führt sie die Idee des zweisprachigen Unterrichts im Rahmen eines neuen Konzepts zur Begabten- und Begabungsförderung weiter. Im Hinblick auf die Schliessung des Standorts Leutschen per Juli 2022 werden die zweisprachigen Klassen an den Schulen Riedmatt und Weid geführt.

Dem Standort Sorge tragen

Eine Kernaufgabe des Bezirks ist es, für gute Rahmenbedingungen zu sorgen. Deshalb ist er ein aktives Mitglied des Vereins smarthöfe, der sich zum Ziel gesetzt hat, mit einer gezielt ausgebauten Daten- und Verkehrsinfrastruktur die Qualität des Wirtschafts- und Lebensraums Höfe hochzuhalten.

Zu einem attraktiven Standort gehören auch solide Finanzen. Der Bezirk ist unter den gegebenen Umständen gut unterwegs. Welchen Effekt die Pandemie schlussendlich haben wird, ist noch nicht abschätzbar.



Bezirk läuft normal

Gericht, Ämter und Verwaltung liefern ihren Service nach wie vor auf hohem Niveau. Persönlich bin ich gut angekommen, spüre aber, dass wir in den Gremien coronabedingt mit leicht angezogener Handbremse unterwegs sind: Der Austausch und das gemeinsame Weiterkommen sind erschwert. Genauso wie die Kommunikation mit Ihnen, geschätzte Bürgerinnen und Bürger.

Ganz im Sinne von Einstein haben wir in der Schwierigkeit das Mögliche gefunden, um Sie mit den Informationen zu versorgen, die Sie zum Bilden Ihrer Meinung brauchen: Der Bezirk ist in den sozialen Medien präsent und hat das Informationsangebot auf der Website ausgebaut. Zugegeben, das ist nicht revolutionär, für uns als öffentliche Hand aber doch ein grosser Schritt zu mehr Bürgernähe.

Bleiben Sie auf dem Laufenden und folgen Sie dem Bezirk auf Facebook und Instagram oder besuchen Sie regelmässig unsere Website.

Ihre Yolanda Fumagalli
Bezirksammann

BERICHTE DER RESSORTS, DER VERWALTUNG, DER ÄMTER UND DES GERICHTS

RESSORT PRÄSIDIALES/JUSTIZ

■ Bezirkskanzlei

Wahlen 2020

Im Mai 2020 fanden die Erneuerungswahlen des Bezirksrates statt. Der Bezirksammann Meinrad Kälin und der Schulpräsident Stefan Bättig sind zurückgetreten. Yolanda Fumagalli wurde als erste Frau Bezirksammann der Höfe. Nicole Fritsche und Edgar Reichmuth wurden neu in den Bezirksrat gewählt. Diego Föllmi übernahm das Amt des Statthalters, Guy Tomaschett wurde neuer Schulpräsident. Die beiden neuen Bezirksräte übernahmen die Ressorts Gesundheit (Nicole Fritsche) und Umwelt (Edgar Reichmuth). Für die übrigen bisherigen Bezirksräte gab es keine Ressortwechsel.

Strategieworkshop

Im September 2020 führte der Bezirksrat Höfe seinen alljährlich stattfindenden Strategieworkshop durch. Anlässlich dieses Workshops definierte der Bezirksrat die neuen strategischen Ziele für die Legislaturperiode 2021 – 2024. Die Legislaturziele des Bezirksrates sind auf der Homepage des Bezirks aufgeschaltet.

Bezirksverwaltung und Ämter

Anfang Oktober 2020 sind die Bezirkskanzlei mit den Abteilungen Liegenschaften, Umwelt und ICT, das Bezirkskassieramt sowie das Konkursamt Höfe in die Büroräumlichkeiten an der Verenastrasse 4b in Wollerau umgezogen. Die Staatsanwaltschaft wechselte per 1. Januar 2021 zum Kanton. Zwei Abteilungen der kantonalen Staatsanwaltschaft sind nun im Verwaltungsge-

bäude an der Bahnhofstrasse 4 in Wollerau stationiert. Per 1. Juli 2020 ist die Verantwortlichkeit des Vermittleramts an den Bezirk Höfe übergegangen.

COVID-19

Das Coronavirus hat auch die Verwaltung und die Schule in diesem Frühjahr massiv geprägt. Leider hat uns im Herbst 2020 auch noch die zweite Welle eingeholt. Während des Lockdowns im Frühling konnten nicht mehr so viele Sitzungen abgehalten werden. Dies führte dazu, dass verschiedene Projekte verlangsamt wurden. Auch die traditionelle Bezirksviehausstellung fiel dem Virus zum Opfer und musste erstmals abgesagt werden.

Besonders betroffen war die Schule, die im Frühling auf Fernunterricht umstellen musste. Neu kommt die Maskenpflicht in den öffentlichen Innenräumen, an den Arbeitsplätzen und in der Schule – sogar in den Schulzimmern – hinzu, welche das Arbeiten weiter erschweren wird.

Sowohl für unsere Mitarbeitenden wie auch für unsere Kundschaft mussten Massnahmen getroffen werden, um sie zu schützen. Im Frühling führten wir Homeoffice und Teamsplitting ein. Aktuell ist wieder Homeoffice Pflicht. Die Dienstleistungen an unsere Kunden wurden so gut wie möglich in gewohnter Qualität aufrechterhalten.

Kommunikation

Am 7. März 2021 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger über das Sachgeschäft Rathaus und Justizgebäude Leutschen abstimmen können. Der Sachvorlage «Rathaus und Justizgebäude Leutschen» wurde mit 56.28 % zugestimmt. Der Bezirksrat Höfe be-

dankt sich beim Höfner Stimmvolk herzlich für das Vertrauen und die Zustimmung zum neuen Rathaus und Justizgebäude Leutschen. Die Corona-Pandemie erschwerte es dem Bezirksrat, die Bevölkerung mit Infoveranstaltungen auf das Projekt aufmerksam zu machen. Wir mussten andere Informationskanäle finden. Um die Informationsreichweite des Bezirks zu erhöhen, hat sich der Bezirksrat dazu entschieden, auf den Social-Media-Kanälen Instagram und Facebook präsent zu sein. Inskünftig werden in regelmässigen Abständen relevante Informationen und Impressionen zu laufenden Projekten gepostet. Zusätzlich wurde die Präsentation zum Projekt Rathaus und Justizgebäude Leutschen verfilmt und auf der Homepage aufgeschaltet.

■ Erbschaftsamt

Das Erbschaftsamt Höfe hatte im vergangenen Jahr 211 Todesfälle zu bearbeiten (Vergleich 2019: 166 Todesfälle).

Bezugnehmend auf die COVID-19-Pandemie ist das Jahr 2020 als speziell und herausfordernd zu bezeichnen. So gab es beispielsweise viele Telefongespräche mit Angehörigen, welche grosse Mühe hatten, dass sie infolge des verhängten Besuchsverbotes in Alters- und Pflegeheimen bzw. auch Spitälern nicht von einer ihnen nahestehenden Person Abschied nehmen konnten oder dass eine Bestattung nur in ganz kleinem Rahmen mit vielen Vorschriften erfolgen durfte. Auch gab es Fälle, in denen die Angehörigen im Ausland leben und nicht in die Schweiz reisen durften.

In drei Fällen wurde eine Siegelung getätigt (zusätzlich gab es auch mehrere polizeiliche Siegelungen), und in einem Fall wurde ein Sicherungsinventar verlangt. Erbschaftsverwaltung wurde keine angeordnet.

■ Staatsanwaltschaft Höfe Einsiedeln

Die Staatsanwaltschaft Höfe Einsiedeln verzeichnete im Jahr 2020 Eingänge von insgesamt 2'441 (im Vorjahr: 3'041, -19,7 %).

Bei den Verbrechen und Vergehen nahm die Zahl der neu eingegangenen Fälle auf 826 ab (1'047, -21,1 %). Die Neueingänge bei den Übertretungen sanken auf 1'620 (1'994, -18,8 %).

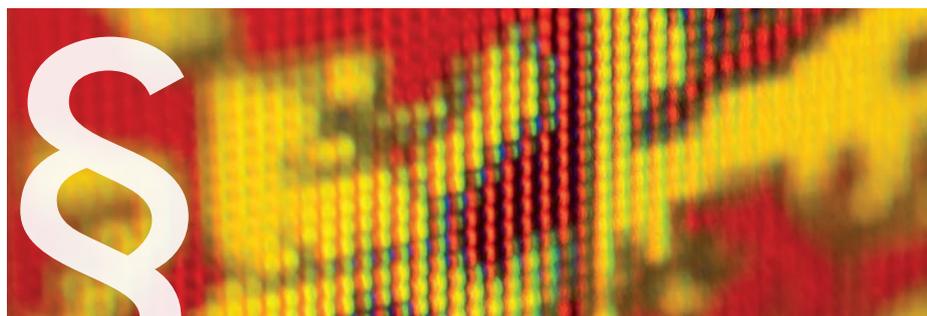
Die Staatsanwaltschaft Höfe Einsiedeln erledigte im Jahr 2020 (Stichtag 30. November 2020) insgesamt 2'506 Fälle (3'143, -20,3 %).

837 Verbrechen und Vergehen wurden erledigt (1'182, -29,9 %), davon 203 Fälle mit Strafbefehl (306, -33,7 %). In 19 Fällen wurde Anklage erhoben resp. ein Strafbefehl zur gerichtlichen Beurteilung überwiesen (50, -62 %).

Bei den Übertretungen wurden im Jahr 2020 1'669 Fälle erledigt (2'009, -16,9 %).

Die Staatsanwaltschaft verzeichnet per 30. November 2020 insgesamt 472 Pendenzen (533, -11,4 %).

Der Rückgang bei den Neueingängen im Bereich der Verbrechen und Vergehen von rund 20 % und der Übertretungen von rund 18 % betrifft die Anzeigen gegen bekannte und unbekannte Täterschaft gleichermassen. Der Rückgang der Eingänge dürfte



	Pendent Ende 2019	Eingänge 2020	Total	Erledigt 2020	Pendent Ende 2020
Gesamtgericht					
Zivilsachen	55	37	92	34	58
Strafsachen	5	10	15	10	5
Total	60	47	107	44	63
Einzelrichter					
Ordentliche Verfahren	70	68	138	74	64
Vereinfachte Verfahren	42	83	125	70	55
Summarische Verfahren	82	975	1057	965	92
Strafsachen	4	18	22	19	3
Aufsicht	0	66	66	64	2
Justizverwaltung/ Rechtshilfe	1	128	129	128	1
Total	199	1338	1537	1320	217

unter anderem auf die COVID-19-Pandemie zurückzuführen sein.

Der Rückgang der Erledigungen im Bereich der Verbrechen und Vergehen von 29,2 % und im Bereich der Übertretungen von 16,9 % im Vergleich zum Vorjahr ist auf mehrere Faktoren zurückzuführen. Aufgrund der Kantonalisierung der Staatsanwaltschaften des Kantons Schwyz per 1. Januar 2021 wurden personelle Ressourcen teilweise stark gebunden. Im Weiteren wurde der Stichtag für den vorliegenden Geschäftsbericht auf den 30. November 2020 festgelegt und umfasst somit nicht das ganze Geschäftsjahr.

■ Bezirksgericht

Beim Bezirksgericht Höfe gingen im Jahr 2020 insgesamt 1385 neue Fälle ein. Bis Ende 2020 wurden 1364 Fälle beurteilt. Ende 2020 waren 280 Fälle pendent (Vorjahr 259). Die Statistik präsentiert sich im Detail auf der Tabelle oben.

Im Jahr 2020 ging der langjährige Gerichtspräsident Dr. Martin Höfliger in

Pension. Als vollamtliche Richter sind seit 1. Juli 2020 lic.iur. Lukas Burlet (Präsident), MLaw Monika Kessler (Vizepräsidentin) und lic.iur. Ivo Kümin (Vizepräsident) für die Leitung der Geschäfte am Bezirksgericht Höfe zuständig.

■ Notariat, Grundbuch- und Konkursamt

Das Notariat ist zuständig für die Vorbereitung und Beurkundung von Grundstücksgeschäften (Kauf und Verkauf von Grundstücken, Begründung von Stockwerkeigentum, Errichtung von Dienstbarkeiten und Schuldbriefen etc.), erbrechtlichen (Testamente und Erbverträge) und ehgüterrechtlichen (Eheverträge) sowie gesellschaftsrechtlichen Geschäften (Gründung einer AG oder GmbH, Statutenänderungen, Fusionen etc.). Zudem beurkunden wir Vorsorgeaufträge und beglaubigen Unterschriften und Dokumente. Für weitergehende Informationen verweisen wir auf unsere Homepage (www.notariat-hoefe.ch).

Auf dem Notariat, Grundbuch- und Konkursamt arbeiten insgesamt 21 Personen (Stand: 31. Dezember 2020). Davon sind 6 Personen, nämlich der Notar und seine Stellvertreter (dazu zählt auch der Grundbuchbereiniger Feusisberg), als Urkundspersonen tätig.

Die Arbeit wurde im vergangenen Jahr einerseits durch grosse personelle Veränderungen und andererseits durch das Coronavirus geprägt. Soweit möglich wurde im Team-Splitting gearbeitet, was jedoch im sehr papierlastigen Grundbuchbereich nur beschränkt praktikabel ist. Zudem sind Beurkundungen und Beglaubigungen nur vor Ort möglich und bedürfen der physischen Präsenzen der Urkundsperson sowie der Parteien.

Notariat und Grundbuchamt

Im Frühling musste aufgrund der Corona-Situation die Beurkundung von Notariatsgeschäften deutlich verringert werden. Zudem musste der Ausfall bzw. das Ausscheiden von drei Urkundspersonen hingenommen werden, so dass die Anzahl der Notariatsgeschäfte deutlich unter den Vorjahreszahlen blieb. Bei den Grundbuchgeschäften war hingegen ein sehr guter Geschäftsgang zu verzeichnen. Der krankheitsbedingte längere Ausfall von Notar Fritz Küttel war stark spürbar. Durch seinen Ausfall und auch durch das Ausscheiden der Notar-Stellvertreter Eugen Hegner und Ursula Holenweger musste der Abfluss von sehr viel Wissen und Erfahrung hingenommen werden. Dies erforderte die Leistung von einigen Überstunden durch die übrigen Ur-

kundspersonen sowie die möglichst rasche Anstellung und Einarbeitung von neuen Urkundspersonen.

Grundbuchbereinigung Feusisberg

In der Gemeinde Feusisberg läuft die Grundbuchbereinigung seit zwei Jahren. Der erste Bereinigungskreis im Gebiet «First» konnte abgeschlossen und in diesem Bereinigungskreis das eidgenössische Grundbuch eingeführt werden. Momentan werden die Bereinigungskreise II (westlich anschliessend an das Gebiet «First» bis zur «Sihlegg») und III (Teil des Dorfes Feusisberg) bearbeitet.

Konkursamt

Die ausserordentliche Situation hinsichtlich des Coronavirus hat sich im letzten Jahr stark auf die Anzahl der Konkursöffnungen ausgewirkt. Es wurden im Berichtsjahr zahlenmässig weniger und umfangmässig deutlich kleinere Verfahren eröffnet als im Vorjahr. Die Ursache liegt in den im Zusammenhang mit COVID-19 getroffenen Massnahmen des Bundes. Zunächst der vom Bundesrat angeordnete Rechtsstillstand und später die Ausrichtung von COVID-19-Krediten und Kurzarbeitsentschädigungen haben zu einer Reduktion der Konkursöffnungen geführt. Die nach dem Rechtsstillstand erwartete Konkurswelle blieb bis heute aus. Im Gegenteil konnten sich vermutlich Firmen, welche bereits vor der Pandemielage mit Liquiditätsgängen konfrontiert waren, mit den staatlichen Hilfgeldern die nötige Liquidität verschaffen, um die Konkursöffnung vorerst abzuwenden.

Die aufgrund der geringeren Anzahl neuer Verfahren frei gewordene Ka-

pazität auf dem Konkursamt wurde genutzt, um ältere Verfahren voranzutreiben. Es konnten im letzten Jahr gegenüber der Anzahl Neueröffnungen deutlich mehr Verfahren abgeschlossen und ältere Pendenzen abgebaut werden. Gegen Ende des Jahres hat sich die Situation hinsichtlich der Anzahl der Konkursöffnungen wieder normalisiert. Grössere Konkursverfahren aufgrund von COVID-19 blieben jedoch nach wie vor aus.

Betreibungsamt

Das Betreibungsamt Höfe ist für die Zwangsvollstreckung nach Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs (SchKG) zuständig und wird bei Schuldbetreibungen, Pfändungen, Retentionen und Arresten aktiv. Bei dieser Amtsstelle können auch Auskünfte zur Zahlungsfähigkeit eingeholt werden, die z.B. von Liegenschaftsverwaltungen vor dem Bezug einer Wohnung verlangt werden.

Im Frühling 2020 hat der Bundesrat infolge der Corona-Pandemie einen einmonatigen Rechtsstillstand und somit auch einen Betreibungsstopp verordnet. Der befürchtete Anstieg der Betreibungen blieb bisher aus. Ein Grund dafür war sicherlich, dass viele öffentlich-rechtliche Gläubiger ihre Betreibungen zurückhielten und die Schuldner in ihren Ausgaben gebremst wurden (Ferien, Restaurantbesuche etc. fielen weg).

Mit 6'922 Betreibungsbegehren hat das Betreibungsamt Höfe einen markanten (coronabedingten) Rückgang von fast 13% zu verzeichnen. Die 3'363 Pfändungen bewegen sich auf dem

Niveau des Vorjahres. Der Gebührenertrag sowie der Reingewinn sanken leicht gegenüber 2019, u.a. weil über 1'000 Zahlungsbefehle weniger ausgestellt wurden.

RESSORT VOLKSWIRTSCHAFT

Die drei grossen Themen des Ressorts Volkswirtschaft waren auch im Jahr 2020 die Verhandlungen betr. Neukonzessionierung Etzelwerk, die Wirtschaftsförderung sowie die EW Höfe AG.

Neue Etzelwerkkonzession

Nachdem Ende 2019 die Konzedenten sich in wichtigen Fragen grundsätzlich einigen konnten, stand das Jahr 2020 ganz im Zeichen der vervollständigung des Konzessionsgesuches. Dazu gehören der Umweltverträglichkeitsbericht und weitere Vereinbarungen, wie zum Beispiel die Energielieferung bzw. Verwertung. Die Verhandlungsstruktur bleibt weiterhin komplex, mit unterschiedlichen Betroffenheiten und Interessenlagen. Aus verschiedenen Gründen kam es im Fahrplan zu Verzögerungen. Die Abstimmung über die neue Etzelwerkkonzession wird für 2022 erwartet.

Wirtschaftsförderung

Die Wirtschaftsförderung musste leider coronabedingt die meisten ihrer Netzwerkveranstaltungen absagen – inkl. der beiden Gesprächspunkte. Die Planungen können aber hoffentlich so schnell wie möglich wieder aus der Schublade geholt werden.

Die Veranstaltungen, welche stattfinden konnten, wie z.B. die ERFA-Gruppe HR und zahlreiche Firmenbesuche, wurden sehr geschätzt und erzielten gute Resultate. Daneben wurden die frei gewordenen Kapazitäten in die Erneuerung der Homepage sowie das Projekt «Vision 2040» investiert. Die Vision 2040 ist ein Projekt der Wirtschaftsförderung, in Zusammenarbeit mit der ZHAW, welches die strategische Ausrichtung der Wirtschaftsförderung analysiert und wichtige Impulse liefern soll. Bei «smarthöfe» konnten wichtige Meilensteine erreicht werden. So wurden im Herbst sowohl eine Veranstaltung für Unternehmen durchgeführt als auch eine interaktive Informationsveranstaltung für die Bevölkerung. Ende Jahr wurde der Verein «smarthöfe» offiziell gegründet. In der Wirtschaftsförderungskommission kam es zu einem personellen Wechsel in der politischen Vertretung der Gemeinde Feusisberg. Urs Rhyner wurde durch Dieter Göldi ersetzt.

EW Höfe AG

Beim EWH hat das coronabedingte Notfallregime reibungslos funktioniert. Die Stromversorgung der Höfe erfuhr auch im letzten Jahr sehr wenige Unterbrüche. Alle Bereiche des EWH haben ihre Dienstleistungsqualität nochmals steigern und ausbauen können. So konnte endlich auch eine eigene Mobile-Lösung initiiert werden. Der Roll-Out des Etzelnets konnte planmässig abgeschlossen werden. Somit ist praktisch die gesamte Höfe mit Glasfaser versorgt. Die Energie Ausserschwyz AG, an welcher die EWH AG eine strategi-

sche Mehrheitsbeteiligung hält, konnte gemäss Businessplan ihren Aufbau weiter vorantreiben und so die Weichen für die Fernwärmeversorgung der Höfe in absehbarer Zukunft stellen. Die Wechsel im Verwaltungsrat wurden reibungslos vollzogen. Die beiden neuen Verwaltungsräte Roland Pfyl und Dominique Urech haben sich als wertvolle Teammitglieder schnell eingearbeitet.

RESSORT BILDUNG

■ Sek eins Höfe

Die Sek eins Höfe hatte im vergangenen Jahr zwei grundlegende Herausforderungen zu meistern: Zum einen musste im Nachgang zum



ablehnenden Entscheid des Schwyzer Volks zur Sekpro rasch eine Nachfolgelösung erarbeitet und verabschiedet werden. Die Ablehnung ist für die Sek eins Höfe und interessierte Eltern eine grosse Enttäuschung, wird es doch in Zukunft nicht mehr möglich sein, das sehr beliebte Angebot wie bisher zu realisieren. Zum anderen brachte die COVID-19-Pandemie grosse Herausforderungen für den Schulbetrieb. Speziell die frühe Realisierung des One-to-one-Prinzips, d.h., dass jede Schülerin und jeder Schüler ein persönliches Tabletgerät zur Verfügung hatte, ermöglichte eine gute Fernbeschulung während der Zeit der Schulschliessung im Frühling 2020. Beide Herausforderungen konnten dank grossem Einsatz der Schulleitung und Lehrerschaft gut gemeistert werden.

Des Weiteren wurde die Planung der Aufhebung des Standorts Leutschen vorangetrieben. Diese tiefgreifende Restrukturierung hat Auswirkungen auf die Führungsorganisation sowie die Verteilung der Verantwortlichkeiten.

Schulentwicklungsprojekte wurden trotz Pandemie-Restriktionen planmässig vorangetrieben. Die Planung und Realisierung der Infrastrukturvorhaben sind ebenfalls zeitgerecht auf Kurs. Es ist damit sichergestellt, dass die Schulen Riedmatt und Weid auf die zusätzlichen Klassen und Lehrpersonen vorbereitet sind. Jedoch ist damit zu rechnen, dass Schülerinnen und Schüler des Standorts Leutschen auf den Schul-

jahresstart 2022/2023 neben dem Wechsel des Schulorts auch einen Klassenwechsel haben werden.

RESSORT LIEGENSCHAFTEN

Das Ressort Liegenschaften blickt wiederum auf ein intensives Jahr zurück. Vieles konnte umgesetzt und laufende Projekte konnten weitergeführt werden.

Die Arbeiten für die Sanierung Schutzraum Riedmatt in Wollerau sind abgeschlossen. Die Vorbereitungsarbeiten für die Sanierung und Brandschutzmassnahmen des Schulhauses laufen wie geplant. Mit dem Bau des Pavillons West wurde im Februar 2021 begonnen. Im Pavillon werden die Schülerinnen und Schüler während der Umbauphase ab Sommer 2021 unterrichtet.

Das Projekt «Ersatzbau MZH Riedmatt» ist praktisch fertig ausgearbeitet, die Kostenberechnung liegt im Entwurf vor. Die Überarbeitung des Projekts hat zu zahlreichen Verbesserungen und Optimierungen geführt. Bereits jetzt ist aber klar, dass das ambitionierte Kostenziel nicht erreichbar ist. Bis Ende April werden sämtliche Projektdetails nochmals überprüft und finalisiert. Im Mai wird die Steuerungsgruppe im Detail über das Projekt informieren.

Beim Schulhaus Weid in Pfäffikon verlaufen die Vorbereitungen für die innere Optimierung nach Plan. Eine neue Videoüberwachungsanlage wurde installiert und die Verbesserung der Parkierungsanlage Süd sowie der Belags- einbau des Summelenweges konnten realisiert werden.

RESSORT GESUNDHEIT

■ Rettungsdienst

Die Organisation des Rettungsdienstes im Gebiet der Höfe ist Aufgabe des Bezirks und wird zusammen mit dem Bezirk March gewährleistet. Die strassengebundene Rettung bzw. Notfallversorgung für die rund 72'000 Einwohner in den beiden Bezirken wird an 365 Tagen während 24 Stunden durch den Rettungsdienst Spital Lachen sichergestellt, in Zusammenarbeit mit den Rettungsdiensten in der näheren Region (z.B. Einsiedeln, Horgen). Der Rettungsdienst Spital Lachen absolvierte 2020 etwas über 3'300 Einsätze im eigenen Einsatzgebiet sowie – im Rahmen der Nachbarschaftshilfe – im Gebiet der angrenzenden Rettungsdienste. Das gemeinsame Notarztsystem der beiden Rettungsdienste Horgen und Lachen für rund 194'000 Einwohner läuft weiterhin erfolgreich.

Betrieb

Im September 2019 konnte der Rettungsdienst seinen Betrieb in der neuen Rettungswache aufnehmen. Die im Vorfeld geplanten Arbeitsabläufe haben sich 2020 im Alltag bewährt. Die COVID-Situation hat jedoch auch den Rettungsdienst auf eine harte Probe gestellt. Die Abläufe mussten stetig den Gegebenheiten angepasst werden. Mit dem Aufkommen des Impfstoffes wurde im Auftrag des Kantons nebst dem Tagesgeschäft die Verteilung des Impfstoffes in den Alters- und Pflegeheimen im Kanton geplant. Anfang 2021



hat jeder Rettungsdienst im Kanton in seinem Einsatzgebiet mit mobilen Equipen die Verteilung des Impfstoffes sichergestellt. Dies erforderte zusätzliches Engagement von allen Beteiligten.

Der Rettungsdienst bildet laufend neue Dipl. Rettungssanitäter/innen aus, welche 2020 mit ständig wechselnden Bedingungen konfrontiert waren. Trotzdem konnte die in diesem Jahr anstehende Diplomprüfung von der entsprechenden Rettungssanitäterin erfolgreich abgelegt werden.

Herz-Notfall-sicheres March Höfe

Einen Franken fürs Herz! So lautete die Devise auch im Jahr 2020. Der Rettungsdienst engagierte sich zusammen mit den beiden Bezirken stark für ein Herz-sicheres March Höfe. Die Bezirke hatten zusammen CHF 70'000 für die Anschaffung von Defibrillatoren und die Ausbildung von First Respondern gesprochen. Im Jahr 2020 wurden den Gemeinden bereits 15 Defibrillatoren (AED) im Namen der Bezirke ausgeliefert. Ihr Standort wurde so gewählt, dass sie der Bevölkerung rund um die Uhr zur Verfügung stehen.

Leider konnte das Projekt infolge Sars-CoV-2 nicht weiter umgesetzt

werden; die Arbeit wird aber im Jahr 2021 weiter vorangetrieben.

Der Geschäftsbericht ist auf der Webseite www.rettungsdienst-lachen.ch zu finden.

■ Spital Lachen AG

Unser Bezirk ist zusammen mit dem Bezirk March nach wie vor stark in der Gewährleistung einer guten regionalen Spitalversorgung engagiert.

Betrieb

Die Situation COVID-19 war im Jahr 2020 dominierend. Bereits im Januar wurden vorsorglich mögliche Massnahmen geprüft und ein Führungstab ins Leben gerufen. Um nur einige der getroffenen Massnahmen zu nennen, hat das Spital folgende Vorkehrungen getroffen: Ende Februar wurde vor dem Notfall ein Triage-Zelt für COVID-Abstriche aufgebaut. Zeitweilig galt ein generelles Besuchsverbot. Auf elektive Operationen und nicht dringliche Therapien musste verzichtet werden. Zur Betreuung von COVID-Patienten wurde ein Teil der Station EG vollständig vom übrigen Spitalbetrieb isoliert. Im Oktober wurde in unmittelbarer

Nähe des Notfalls ein CoronaTestCenter errichtet. Im Auftrag des Kantons wurde schliesslich ein Impfzentrum am Spital Lachen aufgebaut, für den Betrieb ab Januar 2021. Hier können bis zu 1'000 Impfungen pro Woche angeboten werden, wenn dies die jeweils gelieferte Menge an Dosen erlaubt.

Die 2. Welle im Herbst traf mit voller Härte ein. Die Zahl der COVID-Patienten verdoppelte bis verdreifachte sich. In der Intensivstation und im Notfall wurde in 12-Stunden-Schichten gearbeitet. Das Personal dieser beiden Abteilungen sowie der Isolierstation war aufgrund der fordernden Situation körperlich und emotional an der Grenze angelangt. Die Patienten-Betreuung ist pflegeintensiv, die Todesfälle wirken belastend, ebenso wie der anspruchsvolle Umgang mit den Angehörigen.

Des Weiteren war die Intensivstation ein Nadelöhr: Von sechs zertifizierten Betten sind deren zwei Beatmungsplätze. Durch die Aufstockung um einen weiteren Beatmungsplatz wurde mehr Personal beansprucht, weshalb nicht mehr sechs Betten betrieben werden konnten. Durch die Belegung von COVID-Patienten konnten Notfälle, welche die IPS

benötigen, nicht mehr aufgenommen werden. Elektive Operationen, welche in der Folge einen IPS-Platz benötigen, mussten abgesagt oder verschoben werden.

Die geschilderte Situation hält an und wird auf unbestimmte Zeit noch weitergehen. In welcher Form, ist nicht ganz klar; das Spital rechnet damit, dass in den nächsten Monaten immer wieder COVID-Patienten betreut und behandelt werden müssen.

Projekt Futura

Im Fokus des Bauprojekts FUTURA stand eine weitere Projektoptimierung sowohl in baulicher als auch finanzieller Hinsicht. Unter dem Motto «Spital zuerst» wurden Pläne erstellt, um die Fertigstellung von 85 % des Spitals im Jahr 2024 zu realisieren – 4 Jahre früher als bei der ursprünglichen Projektierung. Durch umfangreiche und intensive Nutzergespräche wurde die bestmögliche Raumplanung eruiert.

Kooperationen

Kooperationen sind in der Spitallandschaft nicht mehr wegzudenken und steigern die Behandlungsqualität in fachspezifischen Bereichen. Bei der Herzmedizin wurde beispielsweise im Januar 2021 mit der renommierten Hirslanden Klinik Im Park eine Kooperation gestartet.

Spital Lachen AG wichtiger Arbeitgeber im Kanton Schwyz

Dank hoher Qualitätsstandards und entsprechender Zertifizierungen ist unser Spital wichtige Ausbildungsstätte. So konnten auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Auszubildende

aus verschiedenen Bereichen ihr Lehrabschluss-Diplom entgegennehmen, einige sogar mit Auszeichnung als Bestrangierte. Gleichzeitig gehört die Spital Lachen AG zu den grössten Schwyzer Arbeitgebern. Die Spital Lachen AG beschäftigte per 31. Dezember 2020 644 Personen, was inklusive Auszubildende und Rettungssanitäter 479 Vollzeitstellen bedeutete.

Kennzahlen Leistungen Geschäftsjahr 2020

Fälle stationär: 6'173 (rund 110 weniger als im 2019)

Fälle mit Notfalleintritt stationär: 3'131 (rund 104 mehr als im 2019)
durchschnittliche Aufenthaltsdauer: 4.33 Tage

Fälle ambulant: 28'070 (rund 339 Fälle weniger als im 2019; dies sicher COVID-bedingt infolge der Anordnung, elektive verschiebbare Angebote abzusagen.)

Der Geschäftsbericht ist auf der Webseite www.spital-lachen.ch zu finden.

Dank

Abschliessend gebührt allen Mitarbeitenden des Rettungsdienstes und der Spital Lachen AG ein grosses Dankeschön für ihre sehr geschätzte und mit vollem Einsatz geleistete Arbeit. Gerade auch in dieser Zeit zeigt sich, wie überaus wichtig und sinnvoll eine medizinische Grundversorgung durch ein nahe gelegenes Regionalspital und einen entsprechenden Rettungsdienst ist!

RESSORT UMWELT

Im Jahr 2020 standen im Ressort Umwelt personelle Änderungen an. Der Technische Mitarbeiter Umwelt trat Anfang März seine Stelle an. Im Juli übernahm der neu gewählte Bezirksrat das Amt im Ressort Umwelt.

Am 1. Juli 2020 trat die neue kantonale Wasserverordnung in Kraft. Mit der vorliegenden Verordnung konnten sowohl die Vollzugsverordnung zum Ausführungsgesetz zum Gewässerschutzgesetz (VVzGSchG) vom 3. Juli 2001 als auch die Vollzugsverordnung zum Wasserrechtsgesetz (KWRV) vom 13. September 1976 aufgehoben werden.

Nach der Übernahme der Unterhaltsverantwortung der Höfner Gewässer im November 2019 durch den Bezirk werden nun nach und nach die Bachläufe begutachtet und in die Unterhaltsplanung aufgenommen. Die Abgrenzung Bach, Bachufer und deren Unterhalt zum privat genutzten Teil des Grundstücks wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Mit der Annahme der Unterhaltspflicht wurde die Auflösung der Wuhrkorporation Sarenbach bekannt gegeben. Im Frühling 2020 wurde die Versammlung jedoch abgesagt und auf das Jahr 2021 verschoben.

Die Gewässerkommission, der die wasserbaupolizeilichen Aufgaben im Bezirk delegiert wurden, hat sich etabliert und als effizientes Gremium erwiesen.

Wasserbauprojekte

- Das Hochwasser-Rückhaltebecken Weid in Pfäffikon wurde im vergangenen Jahr baulich wie auch



Landschaftsentwicklungskonzept Höfe (LEK)

Zugunsten einer intakten Höfner Landschaft waren auch im Jahr 2020 viele verschiedene Aktionen geplant, wovon jedoch aus bekannten Gründen viele wieder gestrichen wurden. Der geführte Spaziergang durch die Höfner Landschaft konnte dann doch bei strahlendem Wetter und mit vielen Interessierten durchgeführt werden. Ein Abschnitt vom «Grünen Band» zwischen Wollerau und Freienbach konnte den Besuchern nähergebracht und der Nutzen der Natur und der Biodiversität aufgezeigt werden. Mit dem realisierten Erlebnispfad im Rahmen des «Grünen Bandes» konnte ein weiterer Teil der LEK-Projekte umgesetzt werden. Auf der Website www.hoefe.ch unter «Projekte» finden sich viele weitere interessante Spaziervorschläge durch den Bezirk Höfe.

rechnerisch abgeschlossen. Die Schlussrechnung, welche innerhalb des bewilligten Kredits liegt, wird der Bezirksgemeinde im April 2021 präsentiert.

- Das Projekt Hochwasserschutz und Revitalisierung Rotbach in Feusisberg konnte im Jahr 2020 realisiert werden.
- Das Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekt der drei Giesensbäche in Feusisberg ist auf Kurs. Der kantonale Gesamtentscheid ist erteilt. Nach Erhalt der Baubewilligung durch die Gemeinde kann die Submission erfolgen. Der Baustart ist auf Sommer / Herbst 2021 geplant.
- Die Gemeinde Freienbach ist daran, die Regenwasserproblematik im Gebiet Grütze in Freienbach zu lösen. In enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde bearbeitet der Bezirk das Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekt Sarenbach. Die Notwendigkeit einer gemeinsamen Lösung der Hochwasserproblematik mit der Quartiersentwässerung Grütze wurde erkannt und entsprechend berücksichtigt. Das Sachgeschäft Sarenbach wird an der Bezirksgemeinde im April 2021 präsentiert.
- Das Projekt Hochwasserschutz Krebsbach mit den Zuflüssen Roos- und Sihleggbach ist in der Phase

Bauprojekt. Das Wasserbauprojekt wird nun Kanton und Bund zur Vorprüfung vorgelegt. Aufgrund der Grösse und der Kosten bedarf auch dieses Wasserbauprojekt der Annahme durch die Stimmbürger.

- Gemeinsam mit den Gemeinden Wollerau und Richterswil sowie dem Kanton Zürich wurde das Wiederherstellungsprojekt Hochwasserschutz Grenzbach gestartet. Aufgrund der verschiedenen Kantone, Gemeinden und erschwerten Zugänglichkeit erweist sich der Grenzbach als komplexes Bauprojekt. 2021 soll das Bauprojekt fertiggestellt und die Wiederherstellung der Bachverbauungen sowie die Renaturierung einer eingedolten Strecke in Angriff genommen.
- Mit Inkrafttreten des neuen Wasserrechtsgesetzes sind die Bezirke zuständig für die Renaturierung von Bächen. Der Silberbach in der Schwändi Freienbach konnte dank der positiven Mitwirkung des Grundeigentümers problemlos innerhalb eines Jahres geplant und realisiert werden. Da die Renaturierung von Bächen im Kanton Schwyz noch nicht so etabliert ist, müssen diverse Faktoren berücksichtigt werden, und es bedarf eines guten Zusammenspiels zwischen Grundeigentümern, Bewirtschaftern und öffentlichen Verwaltungen.



BERICHT SÄCKELMEISTER RECHNUNG 2020

Sehr geehrte Höfnerinnen und Höfner

Der Abschluss 2020 ist fertig und revidiert. Es ist der letzte Abschluss nach dem alten Rechnungsmodell HRM 1 und der erste eines Krisenjahres, coronabedingt.

Wie immer kommentieren wir auf den Folgeseiten ausführlich die Mehrausgaben und zeigen detailliert (mehr als kantonal vorgesehen) die Kostenrechnungen.

Überblick: eine Million CHF besser als budgetiert

Anstelle des budgetierten Abschlusses von minus 2.9 Mio. CHF (Zahlen gerundet) ergibt sich ein Minus von 1.8 Mio. CHF (Vorjahr minus 2 Mio. CHF) und somit ein um 1 Mio. CHF besseres Resultat (Vorjahr 3 Mio. CHF besser). Bei geplanten Investitionen von 5.9 Mio. CHF haben wir «nur» 3.1 Mio. CHF ausgelöst (Netto-Beträge). Was hat zu diesen Ergebnissen geführt?

Steuern: leichter Einbruch

Erneut überschossen wir bei den natürlichen Personen das Budget mit 0.17 Mio. CHF, resultierend aus Nach-, Lotto- und Kapitalgewinnsteuern. Die Mindereinnahmen vom ordentlichen Jahr wurden durch Nachträge der Vorjahre kompensiert. Mit hohen 0,2 Mio. CHF wirken sich die pauschalen Steueranrechnungen (Quellensteuern, ausländische Wertschriften) negativ aus. Die juristischen Personen büssen im Rechnungsjahr und bei Nachträgen des Vorjahres total 0.76 Mio. CHF ein. Insgesamt erleiden wir Einnahmenverluste gegenüber Budget von 0.6 Mio. CHF. Eine erstaunliche Wende, denn bei glei-

cher Art des Budgetierens für 2019 wies dieser Abschluss später ein Plus von 1.2 Mio. CHF auf. Die Ursache ist wohl in der Verzögerung der Steuerzahlungen (längere Zahlungsfrist infolge Corona) zu suchen.

Corona: unterschiedliche Auswirkungen

Verschiedene Ausgaben «fanden nicht statt». Bei der Schule (home schooling) waren es Schulreisen, Exkursionen, Ausfall Mittagspflege, weniger Lernmaterial. IT verschob Projekte wegen Personalengpässen. Bei einigen judikativen Abteilungen fanden wegen Fristenstillstand (vom Bund verhängt, Corona) weniger Amtsgeschäfte statt. Der Rettungsdienst sistierte die Ablösung der Fahrzeuge, auch gab es weniger Einsätze (0.14 Mio. CHF besser).

Höhere, nicht budgetierte Ausgaben entstanden durch Corona-Massnahmen (Schutzmassnahmen, zusätzliches IT-Material). Der öffentliche Verkehr erlitt einen deutlichen Einbruch, der Bezirk hat daher mehr Defizitdeckung an den Kanton zu leisten (0,33 Mio. CHF).

Weniger Einnahmen entstanden wegen Fristenstillstand (Betreibungsamt), aber auch aufgrund des Rückgangs im Verkehr (weniger einzutreibende Bussen).

Höhere Einnahmen entstanden wegen Corona leider nicht.

Nachkredite: gering

Aus der Investitionsrechnung unterbreiten wir Ihnen wenige Nachkredi-

te (Planungskosten) und aus der Laufenden Rechnung Nachkredite in der Höhe von 0.1 Mio. CHF.

Investitionsrechnung: Projekte im Verzug

Bei der Schule Riedmatt verschob sich die Vergabe des Pavillons von 2020 auf 2021 (1 Mio. CHF). Der Bereich Gewässer brachte verschiedene Projekte aufgrund externer Einflüsse nicht zur Realisierung (Umfang 2 Mio. CHF). Dies führte zu tieferen Abschreibungen (0.7 Mio. CHF weniger).

Kostenarten: positiver Verlauf

Erfreulicherweise haben wir die Personalaufwendungen im Griff, Budget 19.7 Mio. CHF, Rechnung 19.4 Mio. CHF, Vorjahr 19.2 Mio. CHF. Die Abteilung Liegenschaften wurde mit einer Projektleiterin verstärkt, dieser Betrag wird durch die Reduktion externer Kosten mehr als kompensiert. Der Schule gelang eine Punktlandung.

Vom geplanten Sachaufwand (6.9 Mio. CHF) wurde 1 Mio. CHF nicht abgerufen. Vieles aufgrund von Corona sowie reduzierter oder verschobener baulicher Massnahmen.

Entwicklungen der Abteilungen

Die meisten Bereiche schliessen nach Budget ab, wie Grundbuchbereinigung, Betriebswesen, Erbschaftsamt, Schlichtungsstelle Mietwesen, Vermittleramt, Strafvollzug. Deutlich besser abgeschlossen hat der Bereich Gewässer (weniger Abschreibung), auch erheblich besser die Sek eins Höfe (Corona sowie Bauliches). Legislative, Exekutive und Verwaltung hielten Kurs.

Notariat: positiv überraschend

Das Notariat, Grundbuch- und Konkursamt tätigte für rund 0.8 Mio. CHF mehr Amtsgeschäfte (Handänderungen Gebäude, Verfügungen, Aufträge), was auch höhere Publikationskosten verursachte, aber im Total ein über 0.5 Mio. CHF besseres Ergebnis hinterlässt. Anstelle des budgetierten Minus von 0.22 Mio. CHF schliesst das Notariat mit plus 0.32 Mio. CHF ab. Überaus überraschend, hatten wir doch wegen nicht kostendeckender Konkursgebühren und Notariatskostensätzen ein deutlich schlechteres Ergebnis erwartet.

Gericht: Minus reduziert

Auch das Gericht führte deutlich mehr Amtshandlungen durch und erzielte bei stabilen Kosten eine Verbesserung um 0.25 Mio. CHF. Das Minus reduziert sich somit von 1.36 auf 1.11 Mio. CHF.

Staatsanwaltschaft: Abgang mit Absturz

Die Staatsanwaltschaft der Bezirke Höfe und Einsiedeln verliess uns per 31. Dezember 2020. Sie ist neu dem Kanton, Oberstaatsanwaltschaft, zugeordnet. Der Abgang hinterlässt ein massiv höheres Defizit (0.65 Mio. CHF mehr), statt einem budgetierten Minus von 0.62 Mio. CHF ergibt sich ein Minus von 1.28 Mio. CHF. Was ist passiert?

Aufgrund von Corona wurden mutmasslich etwas weniger Bussen ausgestellt. Vor allem aber infolge der Umorganisation wurden personelle Ressourcen stark intern gebunden. Durch die unklare Zukunft für die

Mitarbeitenden erfolgten mehrere Abgänge beim Personal. Die Bearbeitung der Bussen wurde verschoben, diese Einnahmen fallen damit am neuen Ort an. Zum Vergleich: Abschluss 2020: 0.3 Mio. CHF, Budget 2020: 1 Mio. CHF, Abschluss 2019: 1.4 Mio. CHF.

Weniger Bearbeitungen auch bei den Amtshandlungen (minus 0.1 Mio. CHF). Die Übernahme der ausstehenden Debitoren mit 30 % Einschlag durch den Kanton erbrachte einen weiteren Verlust (Abschreiber) von 0.33 Mio. CHF. Im Gegenzug trägt der Bezirk Einsiedeln einen höheren Kostenanteil (0.3 Mio. CHF). Weitere ca. 0.15 Mio. CHF sind bei uns „hängen geblieben“: zusätzliche Miete (die Staatsanwaltschaft beanspruchte das Gebäude schon ab 1. Oktober 2020, ohne Miete), unser IT-Support für Übergabearbeiten, Update Software für den Betrieb ab 2021 und weiteres mehr.

Bilanz: weiterhin stabil

Das Eigenkapital reduziert sich um 1.8 Mio. CHF (1 Mio. CHF weniger als geplant) auf 26.6 Mio. CHF. Der Anspruch, eine Jahressumme Steuern von natürlichen und juristischen Personen zu halten, ist nach wie vor gegeben.

In den Aktiven halten wir per Stichtag hohe flüssige Mittel (Steuern Grundstücksgewinne beim Notariat). Aufgrund der verlängerten Zahlungsfristen (Corona) sind die ausstehenden Steuern höher als gewöhnlich (3.9 anstatt 0.7 Mio. CHF). Passivseitig sind offene Kreditoren (von 5 auf 9 Mio.

CHF) die offenen Rechnungen des Kantons, wie öffentlicher Verkehr, Steuern Grundstücksgewinne.

Dank!

Mitten in der Einführung des neuen Rechnungsmodells HRM 2 (ab 2021) und der neuen Software sowie der Corona-Belange war es ein spezieller und anspruchsvoller Abschluss für unser Kassieramt. Ganz herzlichen Dank an Christoph Müller und sein Team; auch unter dem Aspekt, dass die Abnahme durch die Revisionsgesellschaft und die RPK erneut ohne Fehl und Tadel und mit Bestnote abschloss.

Danke auch allen Beteiligten für die verlässliche Zusammenarbeit. Speziellen Dank auch Ihnen, geschätzte Damen und Herren, für die Annahme der Anträge und für die Inanspruchnahme unserer Dienstleistungen.

Wir wünschen Ihnen alles Gute – bleiben Sie gesund!

Dominik Hug
Säckelmeister



NACHKREDITE

NACHKREDITE RECHNUNG 2020

1) § 36 Abs. 1 Finanzhaushaltgesetz

Fehlt für eine im Lauf des Rechnungsjahres notwendige Ausgabe ein Voranschlagskredit oder reicht ein Voranschlagskredit für den vorgesehenen Zweck nicht aus, ist ein Nachkredit einzuholen, soweit keine zwingende Ausgabenbindung vorliegt.

2) § 36 Abs. 2 Finanzhaushaltgesetz

Erträgt die Ausgabe keinen Aufschub ohne nachteilige Folgen, darf ein Nachkredit vorzeitig in Anspruch genommen werden. Die betroffenen Nachkredite sind mit einem Vermerk zu bezeichnen.

Gemäss bisheriger Praxis werden Nachkredite ab einer Überschreitung von CHF 1'000.00 aufgeführt.

LAUFENDE RECHNUNG 2020

Konto	Bezeichnung	Budget 20	Nachkredite	Kreditüberschreitung		Begründung
				gebundene, zwingende Ausgabe	fehlende oder nicht zwingende Ausgabe	
			keine vorgängig eingeholt	kein Nachkredit	Nachkredit 1)	
	Legislative / Bezirksversammlung					
011.310	Drucksachen, Bezirksrechnung/-budget	55'000.00		4'070.00		Höhere Kosten Drucksachen Erneuerungswahlen
	Exekutive / Bezirksbehörde					
012.304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	26'300.00		1'350.00		Auswirkung der gewählten Behördenmitglieder
012.318	Dienstleistungen, Ehrenkosten	34'500.00		4'750.00		Höhere Kosten Beratungen
	Bezirksverwaltung					
020.301	Besoldungen	635'500.00		57'560.00		Besoldungskosten zu knapp budgetiert, Aufstockung Personal Projektleitung Liegenschaften
020.303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	49'600.00		2'750.00		Auswirkung höherer Besoldungsaufwand
020.304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	65'000.00		8'350.00		Auswirkung höherer Besoldungsaufwand
020.309	Übriger Personalaufwand	12'500.00		4'870.00		Höhere Personalkosten, Inserate Personal
020.316	Mieten, Benützungskosten, Leasing	4'600.00		27'210.00		Mietkosten Verenastrasse 4b Wollerau, aufgrund Bürowechsel kein Budgetbetrag eingestellt
020.318	Verwaltungskosten, Rechts- und Beratungskosten	121'300.00		68'030.00		Parkuhren Service und Reparaturen, höhere Rechts- und Beratungskosten, Coronakosten (Installationen, Hygieneartikel usw.)
020.391	Interne Verrechnung Sachaufwand	20'450.00		1'650.00		Höhere interne Verrechnungen

Konto	Bezeichnung	Budget 20	Nachkredite	Kreditüberschreitung		Begründung
				gebundene, zwingende Ausgabe	fehlende oder nicht zwingende Ausgabe	
			keine vorgängig eingeholt	kein Nachkredit	Nachkredit 1)	
	Verwaltungsliegenschaft Roosstrasse					
060.318	Verwaltungskosten, Versicherung	8'000.00		1'210.00		Höhere Verwaltungskosten, Postzustellung und Versicherungskosten (Vertragsanpassung)
060.390	Interne Verrechnung Personal	12'700.00		1'400.00		Höhere interne Verrechnungen
	Verwaltungsliegenschaft Bahnhofstrasse					
061.301	Besoldung	43'000.00		1'340.00		Höhere Besoldungskosten Aushilfen für Umzug
061.390	Interne Verrechnung Personal	12'700.00		1'400.00		Höhere interne Verrechnungen
	Verwaltungsliegenschaft Leutschen					
062.331	Abschreibungen	69'750.00		17'770.00		Verwaltungsliegenschaft Leutschen in Planung höhere Abschreibungen aufgrund höherer Planungskosten
	Notariat, Grundbuch- und Konkurswesen					
101.316	Mieten und Benützungskosten	51'500.00		7'530.00		Konkursamt Mietkosten Verenastrasse 4b aufgrund Bürowechsel
101.318	Dienstleistungen, Publikationen	229'000.00		380'130.00		Hohe Konkursaufwendungen infolge grosser Konkursfälle entsprechend höhere Einnahmen Kto. 101.431
101.390	Interne Verrechnung Personal	103'700.00		7'650.00		Höhere interne Verrechnungen
	Betreibungswesen					
103.301	Besoldungen	549'350.00		41'030.00		Besoldungskosten zu knapp budgetiert, Nachzahlung Familienzulagen
103.303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	42'300.00		1'820.00		Auswirkung höherer Besoldungsaufwand
103.304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	54'500.00		1'050.00		Auswirkung höherer Besoldungsaufwand
103.390	Interne Verrechnung Personal	32'700.00		2'400.00		Höhere interne Verrechnungen
	Staatsanwaltschaft Höfe-Einsiedeln					
121.318	Verwaltungskosten	363'600.00		21'040.00		Höhere Strafuntersuchungskosten Dritter (Gutachten, Expertisen)
121.330	Abschreibungen, Debitorenverluste	300'000.00		543'190.00		Höhere Abschreibungen, Abtretung der ausstehenden Debitoren an Kanton zu 70% somit Abschreibung von 30%

NACHKREDITE

FORTSETZUNG LAUFENDE RECHNUNG 2020

Konto	Bezeichnung	Budget 20	Nachkredite	Kreditüberschreitung		Begründung
				gebundene, zwingende Ausgabe kein Nachkredit	fehlende oder nicht zwingende Ausgabe Nachkredit 1)	
	Bezirksgericht		keine vorgängig eingeholt			
122.308	Temporäre Arbeitskräfte	-		74'730.00		Honorarkosten für noch abzuschliessende Fälle, Begleitung durch externe Fachkraft
122.309	Übriger Personalaufwand	10'000.00		2'290.00		Höhere Personalkosten, Inserate Personalwechsel
122.318	Verwaltungskosten	165'000.00		61'620.00		Höhere Verwaltungskosten, höhere Strafuntersuchungskosten Dritter (Gutachten, Expertisen)
122.330	Abschreibung Debitorenverluste	-		17'880.00		Höhere Abschreibungen
	Strafvollzug					
130.318	Strafvollzugskosten extern	50'000.00		10'120.00		Höhere Strafvollzugskosten extern, Haftfälle
130.351	Strafvollzugskosten Kanton	146'500.00		28'060.00		Höhere Strafvollzugskosten Kanton, Haftfälle
	Sekundarstufe I					
211.302	Besoldung Lehrkräfte	8'041'000.00		45'980.00		Höherer Besoldungsaufwand Aushilfen infolge Mutterschaften und Krankheiten
211.303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	618'200.00		15'780.00		Auswirkung höherer Besoldungsaufwand, knapp budgetiert
211.352	Schulgelder	45'000.00		36'650.00		Höhere Schulgelder, höhere Schulkosten für Klinikaufenthalte von Schülern
	Allgemeine Schuldienste					
218.301	Besoldungen	81'300.00		13'900.00		Pensenänderungen Präventionsarbeit
218.303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	5'700.00		1'720.00		Auswirkung höherer Besoldungsaufwand
218.304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	5'300.00		1'950.00		Auswirkung höherer Besoldungsaufwand
218.309	Übriger Personalaufwand	2'000.00			6'980.00	Weiterbildung CAS nicht budgetiert
	Schulverwaltung					
219.301	Besoldung Schulverwaltung	396'400.00		34'250.00		Höhere Besoldungskosten neue Stelle ICT-Support
219.302	Besoldung Schulleitung	62'000.00		4'560.00		Höhere Besoldungskosten neue Stelle Stv. Schulleitung Riedmatt
219.304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	45'500.00		1'980.00		Auswirkung Besoldungskosten

Konto	Bezeichnung	Budget 20	Nachkredite	Kreditüberschreitung		Begründung
				gebundene, zwingende Ausgabe kein Nachkredit	fehlende oder nicht zwingende Ausgabe Nachkredit 1)	
			keine vorgängig eingeholt			
	Sonderschulen					
220.361	Beiträge an Kanton Schulhaus Riedmatt Wollerau	300'000.00		132'520.00		Höherer Sonderschulbeitrag
240.390	Interne Verrechnungen Personal Schulhaus Leutschen Freienbach	22'500.00		2'300.00		Höhere interne Verrechnungen
241.390	Interne Verrechnungen Personal	22'500.00		2'300.00		Höhere interne Verrechnungen
	Schulhaus Weid Pfäffikon					
243.301	Besoldungen	257800.00		13'590.00		Höhere Besoldungskosten
243.304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	11'300.00		1'720.00		Auswirkung höherer Besoldungsaufwand
243.308	Temporäre Arbeitskräfte	-		10'500.00		Überbrückung unfallbedingter Ausfall (Rückerstattung Taggeld Kto. 243.436)
243.312	Wasser, Energie und Heizmaterial	118'000.00		20'460.00		Höhere Energiekosten, zu knapp budgetiert
243.316	Mieten, Benützungskosten	-		1'420.00		E-Mobilität neu
243.390	Interne Verrechnungen Personal	22'500.00		2'300.00		Höhere interne Verrechnungen
	Regionalverkehr					
650.361	Anteil Defizit öffentlicher Verkehr	2'755'000.00		323'190.00		Höherer Anteil Defizit öffentlicher Verkehr, Auswirkungen wegen Corona
	Gewässer					
750.307	Rentenleistungen	10'800.00			1'400.00	Höhere Rentenleistungen als vorausberechnet
750.314	Baulicher Unterhalt	100'000.00		8'710.00		Höherer baulicher Unterhalt (Monitoring für abgeschlossene Projekte, Kleinprojekte bei verschiedenen Bächen)
	Meliorationen					
801.332	Zusätzliche Abschreibung Tourismus	-			87'000.00	Abschreibung (Restwert)
830.365	Beiträge an Organisationen und Vereine	82'250.00			8'000.00	Zusätzlicher Beitrag an EYZ AG für Projekt Masterplan March-Höfe

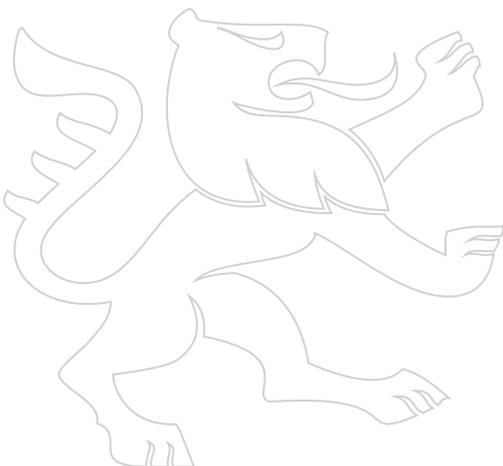
NACHKREDITE

FORTSETZUNG LAUFENDE RECHNUNG 2020

Konto	Bezeichnung	Budget 20	Nachkredite	Kreditüberschreitung		Begründung
				gebundene, zwingende Ausgabe	fehlende oder nicht zwingende Ausgabe	
			keine vorgängig eingeholt	kein Nachkredit	Nachkredit 1)	
	Bezirkssteuern					
900.352	Entschädigung an Gemeinden Steuerinkasso	231'000.00		5'770.00		Höhere Entschädigung Steuerinkasso Abrechnung Amt für Finanzen
900.361	Pauschale Steueranrechnung	500'000.00		221'700.00		Höhere pauschale Steueranrechnungen Abrechnung Amt für Finanzen
	Anteil an Wasserzinsen					
932.361	Anteil Wasserzins an Kanton	-		18'700.00		Anteil Wasserzins Kanton Umstellung der Verbuchungsart
932.362	Anteil Wasserzins an Gemeinden	105'000.00		25'140.00		Anteil höhere Wasserzinsen (Höherer Anteil Wasserzins Ertrag Kto. 932.434)
Total Nachkredite		Total		2'351'340.00	103'380.00	

Antrag des Bezirkrates:

Die Nachkredite zur Laufenden Rechnung 2020 in der Höhe von CHF 103'380.00 werden genehmigt.
Die gebundenen Nachkredite zur Laufenden Rechnung 2020 in der Höhe von CHF 2'351'340.00 werden zur Kenntnis genommen.



INVESTITIONSRECHNUNG 2020

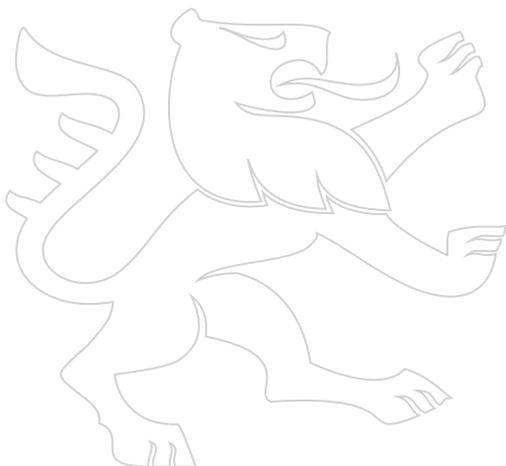
Konto	Bezeichnung	Budget 20	Nachkredite	Kreditüberschreitung		Begründung
				gebundene, zwingende Ausgabe	fehlende oder nicht zwingende Ausgabe	
			keine vorgängig eingeholt	kein Nachkredit	Nachkredit 1)	
062.503.01	Verwaltungsliegenschaft Leutschen Planungskosten Umnutzung in Verwaltungsgebäude	550'000.00			34'520.00	Höhere Planungskosten
240.503.03	Schulhaus Riedmatt Wollerau Sanierung Schulzimmer, Brandschutz, Zivilschutz	690'000.00		280'160.00		Höhere Kosten Sanierung infolge weiterer Auflagen Amt für Militär, Feuer- und Zivilschutz (AMFZ), Kostenbeitrag CHF 90'000.00 Gemeinde auf Kto. 750.662
243.503.01	Schulhaus Weid Pfäffikon Planungskosten und Ausführung Innere Optimierung Schulanlage Weid	80'000.00			2'000.00	Höhere Planungskosten
750.501.05	Gewässer Sarenbach Revitalisierung & Hochwasserschutz	-			2'860.00	Kosten Hochwasserschutz Sarenbach, Vorarbeiten für Sachgeschäft 2021
Total Nachkredite		Total		280'160.00	39'380.00	

Antrag des Bezirkrates:

Die Nachkredite zur Investitionsrechnung 2020 in der Höhe von CHF 39'380.00 werden genehmigt.
Die gebundenen Nachkredite zur Laufenden Rechnung 2020 in der Höhe von CHF 280'160.00 werden zur Kenntnis genommen.

ÜBERSICHT BEZIRKSRECHNUNG

Ergebnisse	Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
Laufende Rechnung						
Total Aufwand	44'971'230		45'843'750		44'278'494	
Total Ertrag		43'120'112		42'986'000		42'273'087
Aufwandüberschuss		1'851'119		2'857'750		2'005'407
Investitionsrechnung						
Total Ausgaben	4'414'686		7'492'000		6'899'243	
Total Einnahmen		1'278'327		1'595'000		2'315'830
Nettoinvestitionen		3'136'360		5'897'000		4'583'413
Finanzierung						
Nettoinvestitionen	3'136'360		5'897'000		4'583'413	
Abschreibungen		2'707'360		3'392'000		2'747'613
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung	1'851'119		2'857'750		2'005'407	
Finanzierungsfehlbetrag		2'280'119		5'362'750		3'841'207
Selbstfinanzierungsgrad		27%		9%		16%



LAUFENDE RECHNUNG

LAUFENDE RECHNUNG NACH DIENSTABTEILUNGEN

Laufende Rechnung (nach Dienstabteilungen)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'586'910	834'574	2'543'450	860'250	2'156'126	713'403
	Saldo		1'752'336		1'683'200		1'442'723
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	10'866'389	8'300'042	10'447'050	7'622'050	9'936'121	7'905'512
	Saldo		2'566'347		2'825'000		2'030'609
2	BILDUNG	16'200'216	2'348'737	17'193'450	2'308'800	17'429'856	2'231'421
	Saldo		13'851'479		14'884'650		15'198'436
3	KULTUR UND FREIZEIT	64'190	-	75'000	-	203'710	-
	Saldo		64'190		75'000		203'710
4	GESUNDHEIT	468'539	-	618'550	-	658'797	-
	Saldo		468'539		618'550		658'797
5	SOZIALE WOHLFAHRT	208'866	-	215'400	-	112'689	-
	Saldo		208'866		215'400		112'689
6	VERKEHR	3'078'191	-	2'755'000	-	2'407'206	-
	Saldo		3'078'191		2'755'000		2'407'206
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	884'820	71'950	1'604'700	111'400	1'038'549	98'335
	Saldo		812'870		1'493'300		940'214
8	VOLKSWIRTSCHAFT	343'515	82'541	344'450	85'000	316'777	68'775
	Saldo		260'974		259'450		248'002
9	FINANZEN UND STEUERN	10'269'595	31'482'268	10'046'700	31'998'500	10'018'663	31'255'641
	Saldo		21'212'672		21'951'800		21'236'977
	Total Aufwand	44'971'230		45'843'750		44'278'494	
	Total Ertrag		43'120'112		42'986'000		42'273'087
	Aufwandüberschuss		1'851'119		2'857'750		2'005'407

LAUFENDE RECHNUNG

LAUFENDE RECHNUNG NACH ARTEN

Laufende Rechnung (nach Arten)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	AUFWAND	44'971'230		45'843'750		44'278'494	
30	PERSONALAUFWAND	19'429'814		19'687'300		19'166'281	
300	Behörden, Kommissionen	336'227		379'450		353'825	
301	Besoldungen Verwaltungs- u. Betriebspersonal	7'618'634		7'791'200		7'419'289	
302	Besoldungen Lehrkräfte	8'153'533		8'103'000		8'106'186	
303	Sozialversicherungsbeiträge	1'230'753		1'235'200		1'181'988	
304	Personalversicherungsbeiträge	1'427'531		1'494'900		1'445'230	
305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	289'669		298'100		275'669	
307	Rentenleistungen	87'263		107'100		86'201	
308	Entschädigung für temporäre Arbeitskräfte	85'226		10'000		73'456	
309	Übriger Personalaufwand	200'978		268'350		224'437	
31	SACHAUFWAND	5'929'601		6'939'050		6'849'983	
310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	610'988		765'100		622'444	
311	Mobilien, Maschinen, Geräte und EDV	165'542		247'850		147'463	
312	Wasser, Energie und Heizmaterialien	351'027		351'500		380'086	
313	Verbrauchsmaterialien	48'932		73'050		53'499	
314	Dienstleistungen Dritter für baulichen Unterhalt	448'320		528'750		1'539'044	
315	Dienstleistungen Dritter für übrigen Unterhalt	1'313'840		2'128'150		1'475'428	
316	Mieten und Benützungskosten	203'966		202'600		113'023	
317	Spesenentsch., Schulreisen, Schülerverpflegung	405'025		672'150		601'908	
318	Dienstleistungen, Gutachten, Telefon, Porto	2'373'161		1'939'200		1'889'363	
319	Übriger Sachaufwand	8'800		30'700		27'726	
32	PASSIVZINSEN	162'720		182'200		185'872	
321	Kurzfristige Schulden	23'972		26'000		22'978	
322	Mittel- und langfristige Schulden	78'946		91'200		97'000	
329	Übrige Zinsen	59'803		65'000		65'894	
33	ABSCHREIBUNGEN	3'696'818		3'835'500		3'204'261	
330	Finanzvermögen	989'458		443'500		456'648	
331	Verwaltungsvermögen, ordentl. Abschreibungen	2'620'360		3'392'000		2'747'613	
332	Verwaltungsvermögen, zusätzl. Abschreibungen	87'000		-		-	
34	FINANZAUSGLEICH	8'889'300		8'889'300		8'868'300	
342	Finanzausgleich	8'889'300		8'889'300		8'868'300	
35	ENTSCHÄDIGUNGEN AN GEMEINWESEN	1'042'349		971'900		1'066'708	
351	Kanton	723'931		695'900		812'474	
352	Gemeinden	318'418		276'000		254'234	
36	BEITRÄGE	5'021'378		4'470'250		4'188'489	
361	Kanton	4'251'099		3'555'000		3'220'651	
362	Gemeinden	138'298		113'400		102'536	
364	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	384'887		525'000		481'829	
365	Private Institutionen	247'095		276'850		383'473	

Laufende Rechnung (nach Arten)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
39	INTERNE VERRECHNUNGEN	799'250		868'250		748'600	
390	Anteil Personalaufwand	563'500		544'500		471'050	
391	Anteil Sachaufwand	156'800		232'550		180'550	
393	Anteil Kapitalzinsen	78'950		91'200		97'000	
4	ERTRAG		43'120'112		42'986'000		42'273'087
40	STEUERN		28'894'168		29'497'000		29'650'472
400	Einkommens- und Vermögenssteuern		26'053'522		25'896'000		26'406'432
401	Ertrags- und Kapitalsteuern		2'840'646		3'601'000		3'244'040
42	VERMÖGENSERTRÄGE		1'230'255		1'225'500		1'222'818
420	Banken		-		500		-
421	Guthaben		30'255		25'000		22'818
426	Beteiligungen Verwaltungsvermögen		1'200'000		1'200'000		1'200'000
43	ENTGELTE		8'550'228		8'135'550		8'450'214
431	Gebühren für Amtshandlungen		6'772'719		5'817'700		5'680'647
434	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		554'088		481'500		448'725
435	Verkäufe		24'476		25'000		22'259
436	Rückerstattungen		875'376		811'350		890'753
437	Bussen		323'570		1'000'000		1'407'830
44	ANTEILE U. BEITR. OHNE ZWECKBINDUNG		869'778		869'800		-
441	Grundstückgewinnsteuern		261'578		261'600		-
449	Kantonsbeitrag Ausgleich STAF		608'200		608'200		-
45	RÜCKERSTATTUNGEN VON GEMEINWESEN		1'254'468		866'000		795'167
451	Kanton		104'386		110'200		95'875
452	Gemeinden		1'150'082		755'800		699'292
46	BEITRÄGE FÜR EIGENE RECHNUNG		1'521'965		1'523'900		1'405'816
461	Kanton		1'463'900		1'463'900		1'359'300
464	Übrige Anstalten		58'065		60'000		46'516
49	INTERNE VERRECHNUNGEN		799'250		868'250		748'600
490	Aufteilung Personalaufwand		563'500		544'500		471'050
491	Aufteilung Sachaufwand		156'800		232'550		180'550
493	Aufteilung Kapitalzinsen		78'950		91'200		97'000
	Total Aufwand	44'971'230		45'843'750		44'278'494	
	Total Ertrag		43'120'112		42'986'000		42'273'087
	Aufwandüberschuss		1'851'119		2'857'750		2'005'407

LAUFENDE RECHNUNG

LAUFENDE RECHNUNG NACH DIENSTBEREICHEN

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	2'586'910	834'574	2'543'450	860'250	2'156'126	713'403
	Saldo		1'752'336		1'683'200		1'442'723
011	LEGISLATIVE / BEZIRKSVERSAMMLUNG	109'157	-	114'150	-	97'439	-
	Saldo		109'157		114'150		97'439
300	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	9'100		9'700		9'400	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	197		200		193	
310	Drucksachen, Bezirksrechnung/-budget	59'069		55'000		46'279	
315	Unterhalt Mobiliar, Maschinen und IT	4'998		7'800		4'068	
317	Spesenentschädigungen	986		1'500		567	
318	Dienstleistungen, Honorare	28'108		29'000		28'219	
319	Übriger Sachaufwand	5'000		9'500		8'713	
390	Interne Verrechnungen Personal	1'700		1'450		-	
012	EXEKUTIVE / BEZIRKSBEHÖRDE	421'187	26'258	426'900	26'000	386'460	25'900
	Saldo		394'930		400'900		360'560
300	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	293'250		295'500		288'200	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	21'181		22'000		19'763	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	27'654		26'300		25'029	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	5'413		5'600		5'105	
315	Unterhalt Mobiliar, Maschinen und IT	14'994		23'450		12'204	
317	Spesenentschädigungen	14'250		15'250		13'875	
318	Dienstleistungen, Ehrenkosten	39'246		34'500		22'283	
390	Interne Verrechnungen Personal	5'200		4'300		-	
436	Rückerstattungen		26'258		26'000		25'900
020	BEZIRKSVERWALTUNG	1'316'873	443'673	1'205'100	394'600	938'085	312'180
	Saldo		873'200		810'500		625'905
301	Besoldungen	693'053		635'500		589'056	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	52'340		49'600		44'489	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	73'352		65'000		61'893	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	12'423		12'100		10'543	
309	Übriger Personalaufwand	17'365		12'500		15'203	
310	Büromat., Drucksachen, Fachliteratur, Inserate	9'592		12'500		12'114	
311	Anschaffung Mobiliar, Maschinen und IT	42'233		60'500		1'868	
315	Unterhalt Mobiliar, Maschinen und IT	125'930		177'950		64'195	
316	Mieten, Benützungskosten, Leasing	31'808		4'600		1'986	
317	Weg- & Spesenentschädigungen	2'804		3'000		2'191	
318	Verwaltungskosten, Rechts- u. Beratungskosten	189'324		121'300		82'246	
390	Interne Verrechnung Personal	44'550		30'100		32'550	
391	Interne Verrechnung Sachaufwand	22'100		20'450		19'750	
431	Gebühren für Amtshandlungen		302		200		200
434	Benützungsgebühren		14'850		25'000		17'230
436	Rückerstattungen		68'821		27'600		14'300
490	Interne Verrechnung Personal		359'700		341'800		280'450

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
060	VERWALTUNGSLIEGENSCHAFT ROOSSTR.	234'853	234'841	289'600	289'600	247'250	247'271
	Saldo		12			22	
301	Besoldungen	98'734		99'700		91'924	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	7'827		7'800		7'132	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	12'393		13'800		12'515	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	1'815		1'900		1'691	
309	Übriger Personalaufwand	925		1'050		966	
311	Anschaffung Mobiliar, Maschinen und Geräte	88		1'800		882	
312	Wasser, Energie und Heizmaterial	31'108		37'000		34'837	
313	Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	4'321		8'150		5'152	
314	Baulicher Unterhalt	21'675		48'500		43'263	
315	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte und IT	32'477		48'700		29'072	
317	Weg- und Spesenentschädigungen	181		500		226	
318	Verwaltungskosten, Versicherung	9'210		8'000		7'539	
390	Interne Verrechnungen Personal	14'100		12'700		12'050	
436	Rückerstattungen		3'991		3'900		3'871
490	Interne Verrechnungen Personal		135'650		136'950		126'300
491	Interne Verrechnungen Sachaufwand		95'200		148'750		117'100
061	VERWALTUNGSLIEGENSCH. BAHNHOFSTR.	414'321	129'802	435'450	150'050	440'161	128'052
	Saldo		284'519		285'400		312'109
301	Besoldung	44'337		43'000		42'120	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	3'391		3'350		3'268	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	4'986		5'100		4'961	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	812		800		774	
309	Übriger Personalaufwand	581		1'300		1'115	
311	Anschaffung Mobiliar, Maschinen und Geräte	-		500		42	
312	Wasser, Energie und Heizmaterial	8'880		9'000		9'724	
313	Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	2'037		3'300		2'070	
314	Baulicher Unterhalt	30'466		42'000		33'481	
315	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte und IT	18'269		27'900		17'140	
317	Weg- und Spesenentschädigung	134		200		90	
318	Verwaltungskosten, Versicherung	1'829		1'400		1'226	
331	Ordentliche Abschreibung	275'000		274'900		299'000	
390	Interne Verrechnung Personal	14'100		12'700		12'050	
393	Kapitalzinsen	9'500		10'000		13'100	
436	Rückerstattungen		52		500		302
490	Interne Verrechnung Personal		68'150		65'750		64'300
491	Interne Verrechnung Sachaufwand		61'600		83'800		63'450
062	VERWALTUNGSLIEGENSCHAFT LEUTSCHEN	90'518	-	72'250	-	46'733	-
	Saldo		90'518		72'250		46'733
331	Ordentliche Abschreibung	87'518		69'750		44'783	
393	Kapitalzinsen	3'000		2'500		1'950	

LAUFENDE RECHNUNG

FORTSETZUNG LAUFENDE RECHNUNG NACH DIENSTBEREICHEN

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	10'866'389	8'300'042	10'447'050	7'622'050	9'936'121	7'905'512
	Saldo		2'566'347		2'825'000		2'030'609
101	NOTARIAT/GRUNDBUCH-/KONKURSWESEN	3'307'737	3'630'228	3'074'400	2'849'800	2'959'053	2'751'075
	Saldo	322'491			224'600		207'979
301	Besoldungen	1'811'972		1'845'350		1'900'894	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	138'335		140'800		134'466	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	118'821		172'500		166'074	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	32'662		33'500		31'717	
307	Rentenleistungen	-		-		3'760	
308	Temporäre Arbeitskräfte	-		-		8'443	
309	Übriger Personalaufwand	23'905		36'500		41'763	
310	Büromat., Drucksachen, Fachliteratur, Inserate	30'750		37'100		30'736	
311	Anschaffung Mobiliar, Maschinen und IT	51'697		63'500		44'215	
315	Unterhalt Mobiliar, Maschinen und IT	206'011		221'150		164'283	
316	Mieten und Benützungskosten	59'030		51'500		6'240	
317	Weg- & Spesenentschädigungen	1'240		3'000		2'660	
318	Dienstleistungen, Publikationen	609'131		229'000		227'975	
319	Übriger Sachaufwand	2'800		3'700		3'150	
330	Abschreibungen Debitorenverluste Konkursamt	65'381		65'000		47'228	
390	Interne Verrechnung Personal	111'350		103'700		91'850	
391	Interne Verrechnung Sachaufwand	44'650		68'100		53'600	
431	Gebühren für Amtshandlungen		3'568'058		2'800'000		2'609'118
436	Rückerstattungen		62'170		49'800		141'957
102	GRUNDBUCHBEREINIGUNG	358'234	209'031	390'350	220'400	322'402	192'649
	Saldo		149'203		169'950		129'753
301	Besoldungen	224'208		227'200		208'636	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	17'776		17'800		16'190	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	20'933		21'000		18'997	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	4'257		4'300		3'839	
309	Übriger Personalaufwand	2'785		2'400		6'920	
310	Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur	6'458		8'000		4'949	
311	Anschaffung Mobiliar, Maschinen und IT	-		2'000		-	
315	Unterhalt Mobiliar, Maschinen und IT	9'996		24'900		9'804	
316	Mieten, Benützungskosten, Leasing	1'008		1'200		1'245	
317	Weg- und Spesenentschädigung	614		500		1'001	
318	Dienstleistungen, Honorare	53'800		63'000		35'521	
390	Interne Verrechnung Personal	11'700		10'900		9'650	
391	Interne Verrechnung Sachaufwand	4'700		7'150		5'650	
436	Rückerstattungen		259		-		900
451	Rückerstattung Kanton		104'386		110'200		95'875
452	Rückerstattung Gemeinwesen		104'386		110'200		95'875
103	BETREIBUNGSWESEN	944'553	1'062'257	964'300	1'039'000	944'253	1'139'572
	Saldo	117'704		74'700		195'319	
301	Besoldungen	590'381		549'350		563'944	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	44'120		42'300		42'955	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	55'552		54'500		57'084	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	10'488		10'200		10'092	
308	Temporäre Arbeitskräfte	-		10'000		2'160	
309	Übriger Personalaufwand	8'469		13'400		11'664	
310	Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur	10'797		13'000		11'152	
311	Anschaffung Mobiliar, Maschinen und IT	-		1'500		-	
315	Unterhalt Mobiliar, Maschinen und IT	49'227		66'750		51'639	
316	Mieten, Benützungskosten, Leasing	1'861		2'100		1'387	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
317	Weg- & Spesenentschädigungen	4'683		5'000		3'840	
318	Dienstleistungen, ext. Amtsgeschäfte	118'173		140'500		139'813	
330	Abschreibungen, Debitorenverluste	1'602		1'500		2'572	
390	Interne Verrechnung Personal	35'100		32'700		29'000	
391	Interne Verrechnung Sachaufwand	14'100		21'500		16'950	
431	Gebühren Amtshandlungen		1'037'705		1'020'000		1'131'823
436	Rückerstattungen		24'551		19'000		7'750
104	ERBSCHAFTSAMT	177'092	78'830	199'650	75'000	171'898	62'094
	Saldo		98'262		124'650		109'804
301	Besoldungen	110'760		118'600		113'013	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	8'790		9'300		8'783	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	7'570		7'800		7'739	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	2'105		2'300		2'083	
309	Übriger Personalaufwand	502		1'200		126	
310	Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur	993		2'500		2'042	
315	Unterhalt Mobiliar, Maschinen und IT	7'601		12'950		6'145	
316	Mieten, Benützungskosten, Leasing	1'008		1'100		1'245	
317	Weg- und Spesenentschädigungen	38		300		31	
318	Dienstleistungen, Bescheinigungen	25'377		30'000		19'241	
390	Interne Verrechnung Personal	8'800		8'200		7'250	
391	Interne Verrechnung Sachaufwand	3'550		5'400		4'200	
431	Gebühren für Amtshandlungen		56'698		50'000		46'010
436	Rückerstattungen		22'132		25'000		16'084
105	MIETWESEN SCHLICHTUNGSSTELLE	87'111	-	89'300	-	80'490	-
	Saldo		87'111		89'300		80'490
300	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	12'875		12'000		12'050	
301	Besoldungen	16'000		16'000		14'299	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	2'219		2'000		1'591	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	2'288		2'200		2'013	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	288		300		269	
309	Übriger Personalaufwand	840		2'400		-	
310	Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur	1'320		1'000		328	
315	Unterhalt Mobiliar, Maschinen und IT	2'499		3'900		2'034	
317	Weg- & Spesenentschädigungen	925		1'500		945	
318	Dienstleistungen, Honorare	43'207		43'300		43'211	
390	Interne Verrechnung Personal	3'050		2'650		2'350	
391	Interne Verrechnung Sachaufwand	1'600		2'050		1'400	
120	VERMITTLERAMT	190'000	43'562	197'800	20'000	-	-
	Saldo		146'438		177'800		
301	Besoldungen	130'480		130'900		-	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	9'945		10'200		-	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	15'956		17'000		-	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	2'382		2'400		-	
309	Übriger Personalaufwand	600		3'000		-	
310	Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur	1'696		3'000		-	
315	Unterhalt Mobiliar, Maschinen und IT	605		-		-	
316	Mieten, Benützungskosten, Leasing	19'800		19'800		-	
317	Weg- und Spesenentschädigungen	-		500		-	
318	Dienstleistungen, Porto	8'537		9'000		-	
330	Abschreibungen unentgeltliche Prozessführung	-		2'000		-	
431	Gebühren für Amtshandlungen		39'602		15'000		-
436	Rückerstattungen		3'960		5'000		-

LAUFENDE RECHNUNG

FORTSETZUNG LAUFENDE RECHNUNG NACH DIENSTBEREICHEN

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
121	STAATSANWALTSCHAFT HOEFE-EINSIEDELN	3'393'382	2'122'297	3'150'300	2'528'750	3'209'622	2'794'740
	Saldo		1'271'086		621'550		414'882
301	Besoldungen	1'169'342		1'327'650		1'349'718	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	87'382		102'300		99'402	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	89'556		99'800		100'715	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	20'850		23'900		23'266	
309	Übriger Personalaufwand	12'968		38'100		24'715	
310	Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur	13'252		25'000		19'356	
311	Anschaffung Mobiliar, Maschinen und IT	-		5'000		7'081	
315	Unterhalt Mobiliar, Maschinen und IT	88'777		137'650		83'674	
316	Mieten, Benützungskosten, Leasing	3'942		4'100		3'888	
317	Weg- & Spesenentschädigungen	29'314		41'450		37'899	
318	Dienstleistungen, Honorare, Gutachten	384'642		363'600		446'569	
330	Abschreibungen, Debitorenverluste	843'187		300'000		331'590	
351	Strafuntersuchungskosten Kanton	549'370		549'400		577'151	
390	Interne Verrechnung Personal	66'050		75'100		65'100	
391	Interne Verrechnung Sachaufwand	34'750		57'250		39'500	
431	Gebühren für Amtshandlungen		1'035'437		1'125'000		1'073'331
436	Rückerstattungen		81'442		51'250		78'252
437	Bussen		323'570		1'000'000		1'407'830
452	Rückerstattung von Gemeinwesen		681'847		352'500		235'326
122	BEZIRKSGERICHT	2'168'602	1'050'644	2'179'450	818'000	1'930'249	851'683
	Saldo		1'117'958		1'361'450		1'078'566
300	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	6'800		10'000		11'325	
301	Besoldungen	1'371'551		1'450'550		1'240'580	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	106'395		111'000		93'560	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	113'712		114'000		114'856	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	24'329		26'300		20'707	
307	Rentenleistungen	14'220		14'250		-	
308	Temporäre Arbeitskräfte	74'727		-		38'871	
309	Übriger Personalaufwand	12'290		10'000		9'346	
310	Büromaterial, Drucksachen, Fachliteratur	30'879		30'000		28'869	
311	Anschaffung Mobiliar, Maschinen und IT	258		4'500		50'895	
315	Unterhalt Mobiliar, Maschinen und IT	68'386		123'400		78'297	
316	Mieten, Benützungskosten, Leasing	1'357		1'400		1'385	
317	Weg- & Spesenentschädigungen	703		1'500		1'158	
318	Dienstleistungen, Honorare, Gutachten, Expertisen	226'616		165'000		133'569	
330	Abschreibung Debitorenverluste	17'878		-		7'232	
390	Interne Verrechnung Personal	70'300		70'950		62'900	
391	Interne Verrechnung Sachaufwand	28'200		46'600		36'700	
431	Gebühren für Amtshandlungen		1'027'985		800'000		815'521
436	Rückerstattungen		22'659		18'000		36'163
130	STRAFVOLLZUG	234'678	103'193	196'500	71'100	314'154	113'700
	Saldo		131'485		125'400		200'454
318	Strafvollzugskosten extern	60'117		50'000		78'832	
351	Strafvollzugskosten Kanton	174'561		146'500		235'323	
436	Rückerstattung Strafvollzug		5'160		-		-
452	Rückerstattung von Gemeinwesen		98'033		71'100		113'700
140	SCHADENWEHR	5'000	-	5'000	-	4'000	-
	Saldo		5'000		5'000		4'000
365	Beitrag Bezirks-Feuerwehrverband Höfe	5'000		5'000		4'000	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	BILDUNG	16'200'216	2'348'737	17'193'450	2'308'800	17'429'856	2'231'421
	Saldo		13'851'479		14'884'650		15'198'436
211	SEKUNDARSTUFE I	11'073'115	2'004'635	11'784'500	1'926'800	11'316'063	1'826'512
	Saldo		9'068'480		9'857'700		9'489'550
301	Besoldung Verwaltungspersonal	88'609		92'150		87'444	
302	Besoldung Lehrkräfte	8'086'979		8'041'000		8'037'796	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	633'977		618'200		618'615	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	769'673		780'000		760'240	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	149'179		150'500		144'558	
307	Rentenleistungen	53'798		75'000		54'241	
309	Übriger Personalaufwand	77'548		97'450		66'367	
310	Lehrmittel und Schulmaterial	399'248		499'500		419'793	
311	Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Geräte u. EDV	24'513		42'050		28'218	
315	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte und IT	580'360		1'062'750		822'345	
316	Mieten und Benützungskosten	20'632		23'300		33'071	
317	Schulreisen, Lager und Exkursionen	99'204		251'400		217'557	
318	Dienstleistungen, Honorare, Telefon, Porto	7'746		6'200		4'768	
352	Schulgelder	81'650		45'000		21'050	
436	Rückerstattungen		274'920		240'900		212'821
452	Beiträge von Gemeinden		265'815		222'000		254'391
461	Kantonsbeiträge		1'463'900		1'463'900		1'359'300
218	ALLGEMEINE SCHULDIENTSTE	524'855	141'314	615'150	185'000	593'201	187'541
	Saldo		383'542		430'150		405'659
301	Besoldungen	95'203		81'300		96'767	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	7'414		5'700		7'099	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	7'244		5'300		6'996	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	1'776		1'500		1'596	
309	Übriger Personalaufwand	8'974		2'000		934	
310	Büromaterial SSA, Schüler- u. Lehrerbibliothek	27'786		34'500		26'598	
315	Unterhalt Mobiliar, Maschinen und IT	-		500		19	
317	Schülerverpflegung, Spesenentschädigung	241'774		324'100		297'731	
318	Schülertransporte, Betreuung Mittagstisch	134'685		160'250		155'462	
436	Elternbeitr. Schülerverpflegung, Rückerstattungen		141'314		185'000		187'541
219	SCHULVERWALTUNG	754'176	15'519	839'300	16'000	710'734	17'295
	Saldo		738'658		823'300		693'440
300	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	10'200		31'000		18'750	
301	Besoldung Schulverwaltung	430'642		396'400		389'977	
302	Besoldung Schulleitung	66'554		62'000		68'390	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	32'408		31'800		29'000	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	47'474		45'500		45'353	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	7'374		7'600		6'389	
309	Übriger Personalaufwand, Inserate	23'509		30'850		30'828	
310	Büromaterial und Drucksachen	18'672		40'000		17'554	
311	Anschaffung Mobiliar, Maschinen und IT	-		12'000		7'703	
315	Unterhalt Mobiliar, Maschinen und IT	14'553		63'650		9'385	
316	Mieten, Benützungskosten, Leasing	1'008		3'100		1'245	
317	Weg- & Spesenentschädigungen	4'327		5'200		4'544	
318	Dienstleistungen, Honorare	456		4'000		12'317	
390	Interne Verrechnungen Personal	97'000		106'200		69'300	
436	Rückerstattungen		15'519		16'000		17'295

LAUFENDE RECHNUNG

FORTSETZUNG LAUFENDE RECHNUNG NACH DIENSTBEREICHEN

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
220	SONDERSCHULEN	432'514	-	300'000	-	280'358	-
	Saldo		432'514		300'000		280'358
361	Beiträge an Kanton	432'514		300'000		280'358	
240	SCHULHAUS RIEDMATT WOLLERAU	962'504	39'884	1'131'900	42'000	1'615'064	40'154
	Saldo		922'619		1'089'900		1'574'910
301	Besoldungen	248'336		278'400		244'136	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	19'504		21'550		18'615	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	26'111		28'200		23'217	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	4'669		5'350		4'413	
309	Übriger Personalaufwand	310		3'500		1'762	
311	Anschaffung Maschinen und Geräte	5'820		8'000		2'577	
312	Wasser, Energie und Heizmaterial	104'856		110'700		119'500	
313	Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	14'697		21'000		14'104	
314	Baulicher Unterhalt	63'492		82'750		834'881	
315	Unterhalt Maschinen und Geräte	30'311		47'150		77'891	
317	Weg- & Spesenentschädigungen	352		550		525	
318	Verwaltungskosten, Gebühren, Versicherung	24'921		24'150		23'554	
331	Ordentliche Abschreibung	380'924		462'000		216'241	
390	Interne Verrechnungen Personal	24'800		22'500		24'150	
393	Kapitalzinsen	13'400		16'100		9'500	
434	Benützungsgebühren		3'540		11'000		7'700
436	Rückerstattungen		36'344		31'000		32'454
241	SCHULHAUS LEUTSCHEN FREIENBACH	531'019	7'508	588'650	1'000	571'267	3'917
	Saldo		523'510		587'650		567'350
301	Besoldungen	129'880		129'050		123'091	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	9'453		10'100		9'253	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	13'616		14'000		13'685	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	2'250		2'450		2'194	
308	Temporäre Arbeitskräfte	-		-		5'074	
309	Übriger Personalaufwand	-		1'500		560	
311	Anschaffung Maschinen und Geräte	1'326		3'500		2'179	
312	Wasser, Energie und Heizmaterial	67'725		76'800		69'191	
313	Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	5'764		11'300		7'766	
314	Baulicher Unterhalt	19'566		32'000		38'673	
315	Unterhalt Maschinen und Geräte	-		1'300		1'662	
316	Mieten, Benützungskosten	60'760		90'000		60'680	
317	Weg- & Spesenentschädigungen	874		500		756	
318	Verwaltungskosten, Gebühren, Versicherung	10'154		9'700		10'753	
331	Ordentliche Abschreibung	178'000		177'550		193'200	
390	Interne Verrechnungen Personal	24'800		22'500		24'100	
393	Kapitalzinsen	6'850		6'400		8'450	
434	Benützungsgebühren		-		500		70
436	Rückerstattungen		7'508		500		3'847

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
243	SCHULHAUS WEID PFÄFFIKON	1'922'034	139'878	1'933'950	138'000	2'343'170	156'001
	Saldo		1'782'156		1'795'950		2'187'169
301	Besoldungen	271'387		257'800		273'991	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	20'651		20'400		20'395	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	13'013		11'300		13'219	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	4'906		4'900		4'835	
307	Rentenleistungen	7'050		7'050		28'200	
308	Temporäre Arbeitskräfte	10'499		-		18'908	
309	Übriger Personalaufwand	8'591		9'400		11'139	
311	Anschaffung Maschinen und Geräte	39'606		43'000		1'803	
312	Wasser, Energie und Heizmaterial	138'459		118'000		146'835	
313	Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	19'978		21'500		17'345	
314	Baulicher Unterhalt	194'410		223'500		554'062	
315	Unterhalt Maschinen und Geräte	8'807		8'800		6'471	
316	Mieten, Benützungskosten	1'416		-		236	
317	Weg- & Spesenentschädigungen	72		1'500		806	
318	Verwaltungskosten, Gebühren, Versicherung	34'477		34'200		32'439	
331	Ordentliche Abschreibung	1'086'412		1'110'100		1'138'486	
390	Interne Verrechnungen Personal	24'800		22'500		24'100	
393	Kapitalzinsen	37'500		40'000		49'900	
434	Benützungsgebühren		126'580		130'000		138'375
436	Rückerstattungen		13'298		8'000		17'626
3	KULTUR UND FREIZEIT	64'190	-	75'000	-	203'710	-
	Saldo		64'190		75'000		203'710
300	KULTURFÖRDERUNG	57'640	-	65'000	-	192'660	-
	Saldo		57'640		65'000		192'660
365	Beiträge an Vereine und Organisationen	57'640		65'000		192'660	
340	SPORT UND FREIZEITANLAGEN	6'550	-	10'000	-	11'050	-
	Saldo		6'550		10'000		11'050
365	Beiträge an Sportvereine	6'550		10'000		11'050	
4	GESUNDHEIT	468'539	-	618'550	-	658'797	-
	Saldo		468'539		618'550		658'797
420	LIEGENSCHAFT SPITAL LACHEN	139'650	-	139'350	-	153'400	-
	Saldo		139'650		139'350		153'400
331	Ordentliche Abschreibung	135'000		134'450		147'000	
393	Kapitalzinsen	4'650		4'900		6'400	
440	AMBULANTE KRANKENPFLEGE	700	-	700	-	700	-
	Saldo		700		700		700
365	Beitrag an private Institutionen	700		700		700	
460	SCHULGESUNDHEITSDIENST	13'618	-	19'000	-	15'658	-
	Saldo		13'618		19'000		15'658
318	Schul- und Zahnärztliche Untersuchungen	13'618		19'000		15'658	

LAUFENDE RECHNUNG

FORTSETZUNG LAUFENDE RECHNUNG NACH DIENSTBEREICHEN

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
490	ÜBRIGES GESUNDHEITSWESEN	4'684	-	9'500	-	7'210	-
	Saldo		4'684		9'500		7'210
318	Entschädigung Bezirksärzte	4'684		9'500		7'210	
492	REGIONALES AMBULANZWESEN	309'887	-	450'000	-	481'829	-
	Saldo		309'887		450'000		481'829
364	Rettungsdienst Bezirk March & Höfe	309'887		450'000		481'829	
5	SOZIALE WOHLFAHRT	208'866	-	215'400	-	112'689	-
	Saldo		208'866		215'400		112'689
540	JUGEND	11'600	-	12'000	-	11'580	-
	Saldo		11'600		12'000		11'580
365	Beiträge an private Institutionen	11'600		12'000		11'580	
550	INVALIDITÄT	3'400	-	3'400	-	3'400	-
	Saldo		3'400		3'400		3'400
365	Beiträge an private Institutionen	3'400		3'400		3'400	
560	SOZIALER WOHNUNGSBAU	75'000	-	75'000	-	-	-
	Saldo		75'000		75'000		
364	Beitrag Gen. für Alterswohnungen Rebmattli	75'000		75'000		-	
589	ÜBRIGE SOZIALHILFE	118'866	-	125'000	-	97'709	-
	Saldo		118'866		125'000		97'709
318	Unentgeltliche Rechtspflege	118'866		125'000		97'709	
6	VERKEHR	3'078'191	-	2'755'000	-	2'407'206	-
	Saldo		3'078'191		2'755'000		2'407'206
650	REGIONALVERKEHR	3'078'191	-	2'755'000	-	2'407'206	-
	Saldo		3'078'191		2'755'000		2'407'206
361	Anteil Defizit öffentlicher Verkehr	3'078'191		2'755'000		2'407'206	
436	Rückerstattungen		-		-		-

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	884'820	71'950	1'604'700	111'400	1'038'549	98'335
	Saldo		812'870		1'493'300		940'214
750	GEWÄSSER	714'080	7'043	1'406'700	8'000	845'075	4'645
	Saldo		707'038		1'398'700		840'431
300	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	1'902		3'750		1'950	
301	Besoldungen	93'758		112'300		89'699	
303	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	7'451		8'800		7'219	
304	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	7'629		11'600		10'646	
305	Arbeitgeberbeitr. Unfall-/Krankenversicherung	1'692		2'200		1'598	
307	Rentenleistungen	12'195		10'800		-	
309	Übriger Personalaufwand	815		1'800		1'030	
310	Büromat., Drucksachen, Fachliteratur, Inserate	478		1'500		754	
314	Baulicher Unterhalt	118'709		100'000		34'683	
315	Unterhalt Mobiliar, Maschinen und IT	5'370		8'300		4'440	
316	Mieten, Benützungskosten, Leasing	336		400		415	
317	Spesenentschädigungen	1'632		2'100		1'668	
318	Verwaltungskosten, Telefon, Honorare	708		1'000		1'341	
331	Ordentliche Abschreibung	448'105		1'121'450		674'483	
390	Interne Verrechnung Personal	6'100		5'350		4'650	
391	Interne Verrechnung Sachaufwand	3'150		4'050		2'800	
393	Kapitalzinsen	4'050		11'300		7'700	
431	Gebühren für Amtshandlungen		6'932		7'500		4'645
436	Rückerstattungen		111		500		-
770	NATUR- & LANDSCHAFTSCHUTZ	99'824	-	100'000	-	99'858	-
	Saldo		99'824		100'000		99'858
318	Dienstleistungen, Honorare	99'824		100'000		99'858	
780	UMWELTSCHUTZ	-	8'175	-	25'000	-	18'799
	Saldo	8'175		25'000		18'799	
436	Rückerstattungen CO ₂		8'175		25'000		18'799
790	RAUMORDNUNG LEK	70'915	56'732	98'000	78'400	93'615	74'892
	Saldo		14'183		19'600		18'723
300	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	-		5'000		2'850	
318	Dienstleistungen, Honorare	70'915		93'000		90'765	
436	Rückerstattungen		56'732		78'400		74'892
8	VOLKSWIRTSCHAFT	343'515	82'541	344'450	85'000	316'777	68'775
	Saldo		260'974		259'450		248'002
800	LANDWIRTSCHAFT	9'138	-	9'500	-	9'067	-
	Saldo		9'138		9'500		9'067
365	Beiträge an private Institutionen	9'138		9'500		9'067	
801	MELIORATIONEN	116'400	-	41'800	-	34'420	-
	Saldo		116'400		41'800		34'420
331	Ordentliche Abschreibung	29'400		41'800		34'420	
332	Zusätzliche Abschreibung	87'000		-		-	

LAUFENDE RECHNUNG

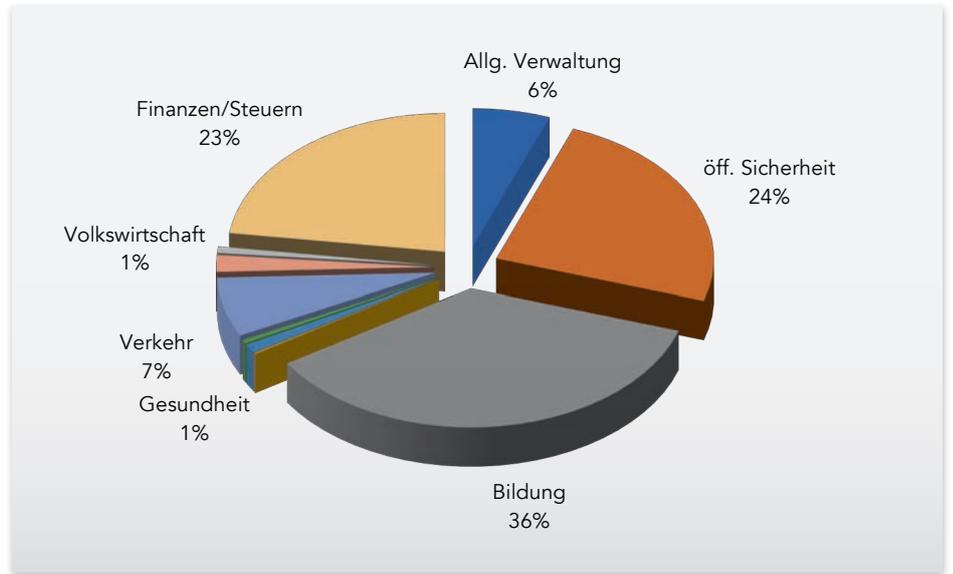
FORTSETZUNG LAUFENDE RECHNUNG NACH DIENSTBEREICHEN

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
802	VIEHAUSSTELLUNG	5'255	-	56'900	-	55'654	-
	Saldo		5'255		56'900		55'654
300	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	1'200		7'500		8'850	
310	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	-		2'500		1'921	
313	Verbrauchsmaterial	2'135		7'800		7'061	
317	Spesenentschädigungen	920		12'600		13'839	
319	Übriger Sachaufwand	1'000		17'500		15'863	
365	Beiträge an Private	-		9'000		8'120	
830	TOURISMUS	90'250	-	82'250	-	82'250	-
	Saldo		90'250		82'250		82'250
365	Beiträge an Organisationen und Vereine	90'250		82'250		82'250	
840	INDUSTRIE, GEWERBE, HANDEL	37'479	-	55'600	-	57'971	-
	Saldo		37'479		55'600		57'971
318	Beitrag Wirtschaftsförderung	32'199		35'600		35'145	
365	Beiträge an Vereine und Organisationen	5'280		20'000		22'826	
863	ENERGIEVERSORGUNG	84'994	82'541	98'400	85'000	77'415	68'775
	Saldo		2'453		13'400		8'641
300	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	900		5'000		450	
318	Dienstleistungen, Honorare	18'398		25'000		31'726	
362	Vorzugsenergieanteil an Gemeinden	8'159		8'400		7'420	
365	Betriebsbeiträge Kraftwerk Feusisberg AG	57'537		60'000		37'820	
435	Verkauf Vorzugsenergie aus Etzelwerk		24'476		25'000		22'259
464	Produktionsanteil Kraftwerk Feusisberg AG		58'065		60'000		46'516
9	FINANZEN UND STEUERN	10'269'595	31'482'268	10'046'700	31'998'500	10'018'663	31'255'641
	Saldo	21'212'672		21'951'800		21'236'977	
900	BEZIRKSSTEUERN	1'124'344	29'502'368	930'200	30'105'200	930'853	29'650'472
	Saldo	28'378'023		29'175'000		28'719'619	
315	Unterhalt Mobilien, Maschinen und IT	44'669		59'200		30'661	
329	Steuerskonti	59'803		65'000		65'894	
330	Abschreibung Steuerverluste	61'410		75'000		68'027	
352	Entschädigung an Gemeinden Steuerinkasso	236'768		231'000		233'184	
361	Pauschale Steueranrechnung	721'694		500'000		533'088	
400	Steuern natürlicher Personen		26'053'522		25'896'000		26'406'432
401	Steuern juristischer Personen		2'840'646		3'601'000		3'244'040
449	Kantonsbeitrag Ausgleich STAF		608'200		608'200		-
920	FINANZAUSGLEICH	8'889'300	-	8'889'300	-	8'868'300	-
	Saldo		8'889'300		8'889'300		8'868'300
342	Steuerkraftabschöpfung	8'889'300		8'889'300		8'868'300	
931	ANTEIL AN KANTONALEN STEUERN	-	261'578	-	261'600	-	-
	Saldo	261'578		261'600			
441	Grundstückgewinnsteuern		261'578		261'600		-

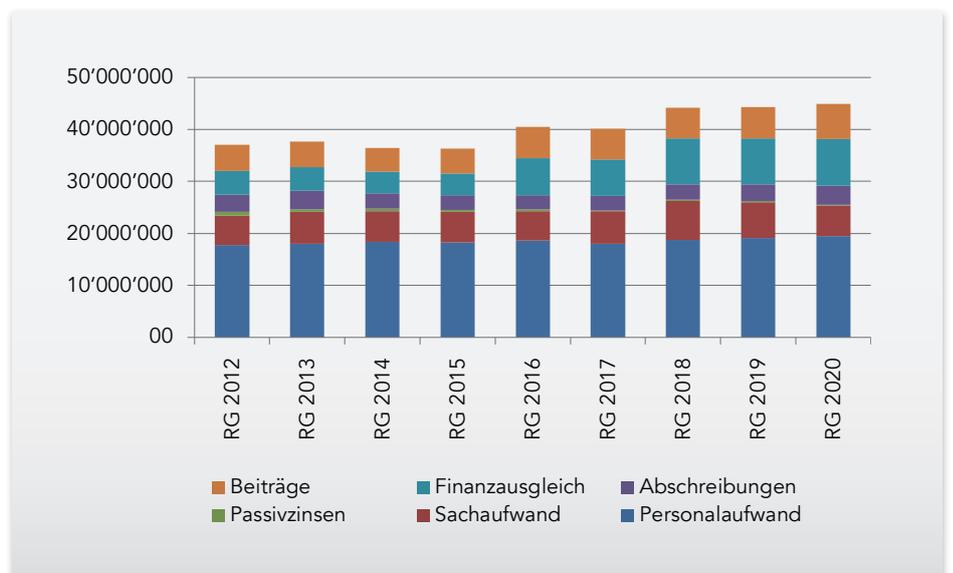
Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
932	ANTEIL AN WASSERZINSEN	148'839	409'117	105'000	315'000	95'117	285'351
	Saldo	260'278		210'000		190'234	
361	Anteil Wasserzins an Kanton	18'700		-		-	
362	Anteil Wasserzins an Gemeinden	130'139		105'000		95'117	
434	Wasserzinsen		409'117		315'000		285'351
940	KAPITALDIENST	107'112	1'309'205	122'200	1'316'700	124'393	1'319'818
	Saldo	1'202'093		1'194'500		1'195'425	
318	Bank-/Postcheck- und Depotgebühren	4'195		5'000		4'415	
321	Vergütungszinsen Steuern	23'972		26'000		22'978	
322	Zinsen langfristige Schulden	78'946		91'200		97'000	
420	Zinsertrag Kontokorrente		-		500		-
421	Verzugszinsen Steuern		30'255		25'000		22'818
426	Erträge Beteiligungen Verwaltungsvermögen		1'200'000		1'200'000		1'200'000
493	Anteil Kapitalzinsen interne Verrechnung		78'950		91'200		97'000
	Total Aufwand	44'971'230		45'843'750		44'278'494	
	Total Ertrag		43'120'112		42'986'000		42'273'087
	Aufwandüberschuss		1'851'119		2'857'750		2'005'407

LAUFENDE RECHNUNG

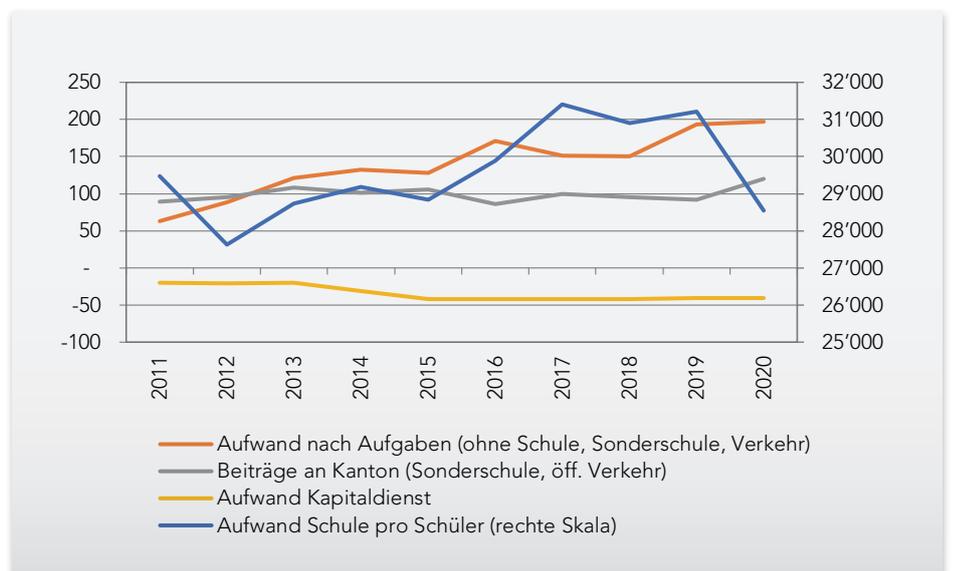
Ausgaben



Aufwandentwicklung

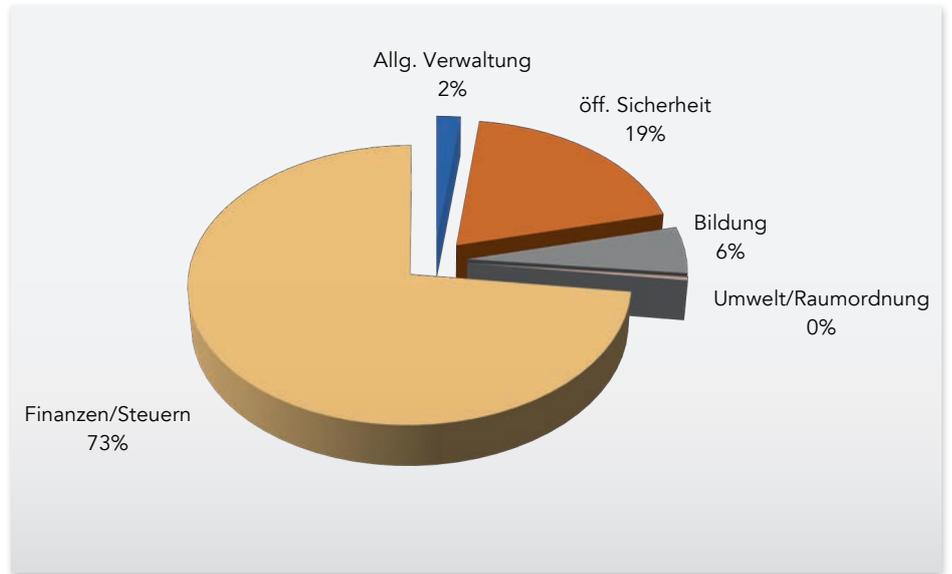


Aufwände je Einwohner

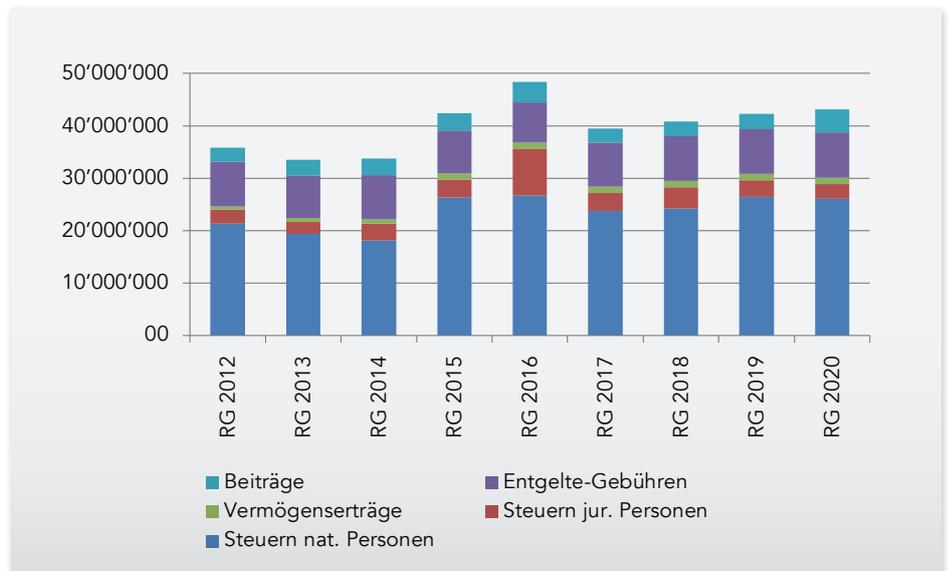


DIAGRAMME

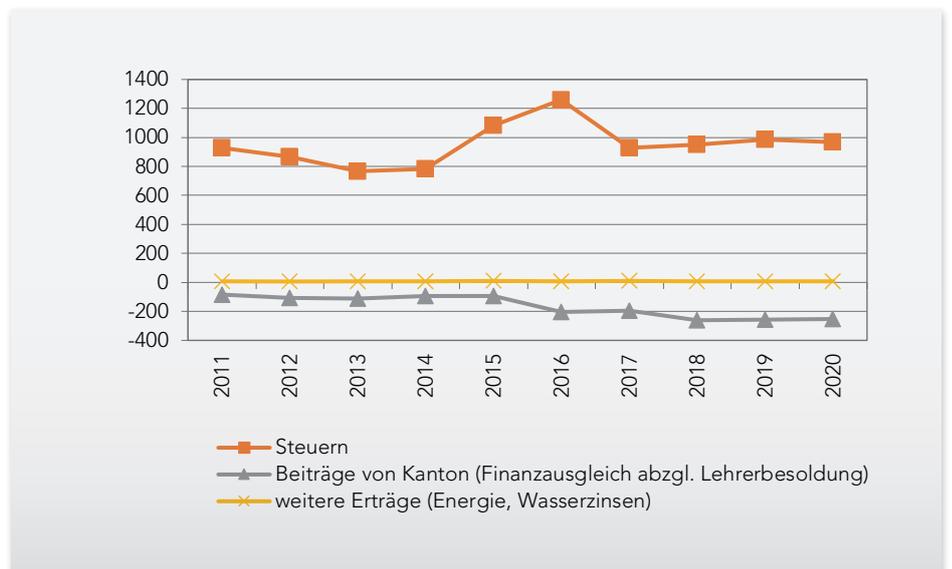
Einnahmen



Ertragsentwicklung



Erträge je Einwohner



INVESTITIONSRECHNUNG

INVESTITIONSRECHNUNG NACH DIENSTABTEILUNGEN

Investitionsrechnung (nach Dienstabteilungen)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	584'518	-	550'000	-	552'783	-
2	BILDUNG	2'855'336	90'000	3'860'000	-	3'160'727	200'000
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	958'432	1'188'327	3'037'000	1'595'000	3'139'314	2'115'830
8	VOLKSWIRTSCHAFT	16'400	-	45'000	-	46'420	-
9	FINANZEN UND STEUERN	-	3'136'360	-	-	-	4'583'413
	Total Investitionsausgaben	4'414'686		7'492'000		6'899'243	
	Total Investitionseinnahmen		4'414'686		1'595'000		6'899'243
	Nettoinvestition				5'897'000		

INVESTITIONSRECHNUNG NACH ARTEN

Investitionsrechnung (nach Arten)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5	AUSGABEN	4'414'686		7'492'000		6'899'243	
50	SACHGÜTER	4'398'286		7'447'000		6'852'823	
501	Tiefbauten	958'432		3'037'000		3'139'314	
503	Hochbauten	3'439'855		4'410'000		3'713'510	
56	EIGENE BEITRÄGE	16'400		45'000		46'420	
565	Private Institutionen	16'400		45'000		46'420	
6	EINNAHMEN		4'414'686		1'595'000		6'899'243
63	RÜCKERSTATTUNG FÜR SACHGÜTER		-		-		200'000
633	Hochbauten		-		-		200'000
66	BEITRÄGE FÜR EIGENE RECHNUNG		1'278'327		1'595'000		2'115'830
660	Bund		409'437		500'000		607'915
661	Kanton		409'437		500'000		607'915
662	Gemeinden und Zweckverbände		459'453		595'000		900'000
69	AKTIVIERUNGEN		3'136'360		-		4'583'413
690	Nettoinvestition		3'136'360		-		4'583'413
	Total Investitionsausgaben	4'414'686		7'492'000		6'899'243	
	Total Investitionseinnahmen		4'414'686		1'595'000		6'899'243
	Nettoinvestition				5'897'000		

INVESTITIONSRECHNUNG NACH DIENSTBEREICHEN

Investitionsrechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	584'518	-	550'000	-	552'783	-
	Saldo		584'518		550'000		552'783
62	VERWALT.-LIEGENSCHAFT LEUTSCHEN	584'518	-	550'000	-	552'783	-
	Saldo		584'518		550'000		552'783
503.01	Planungskost. Umnutzung in Verw.-gebäude	584'518		550'000		552'783	
2	BILDUNG	2'855'336	90'000	3'860'000	-	3'160'727	200'000
	Saldo		2'765'336		3'860'000		2'960'727
240	SCHULHAUS RIEDMATT WOLLERAU	2'365'924	90'000	3'300'000	-	679'241	-
	Saldo		2'275'924		3'300'000		679'241
503.01	Planungskost. MZH Riedmatt (Gde Wollerau)	296'694		300'000		42'676	
503.02	Planungskosten Sanierung	377'429		500'000		616'211	
503.03	Sanierung Schulzimmer, Brand-, Zivilschutz	970'154		690'000		-	
503.04	Planung und Ausführung Pavillon West	721'648		1'760'000		20'354	
503.05	Planung Einfahrt Tiefgarage	-		50'000		-	
662	Beiträge von Gemeinden		90'000		-		-
243	SCHULHAUS WEID PFÄFFIKON	489'412	-	560'000	-	2'481'486	200'000
	Saldo		489'412		560'000		2'281'486
503.01	Planungsk./Ausf. Optimierung Schulanl. Weid	81'994		80'000		-	
503.02	Neue Zugänge Turnhalle und Technik-Lager	-		-		515'410	
503.03	Velounterstand, Gaslager, Durchgang	-		-		940'124	
503.04	Warenlift neu inkl. Gebäudeanpassungen	-		-		620'816	
503.05	Planungsk./Ausführung Parkierungsanl. Süd	350'976		400'000		40'392	
503.06	Neuer Haupteingang Schüler	-		-		364'744	
503.07	Videoüberwachung Schulanlage	56'441		80'000		-	
633	Rückerstattung Velounterstand		-		-		200'000
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	958'432	1'188'327	3'037'000	1'595'000	3'139'314	2'115'830
	Saldo	229'895			1'442'000		1'023'483
750	GEWÄSSER	958'432	1'188'327	3'037'000	1'595'000	3'139'314	2'115'830
	Saldo	229'895			1'442'000		1'023'483
501.01	Staldenbach Hochwasserschutz	117'262		265'000		2'538'921	
501.05	Sarenbach Revitalisierung & Hochwasserschutz	2'858		-		50'135	
501.06	Riethofbach Revitalisierung	-		-		2'557	
501.08	Roos-, Sihlegg-, Krebsbach Hochwasserschutz	284'965		1'000'000		416'836	
501.09	Konzept übrige Fliessgewässer Höfe	62'523		150'000		15'377	
501.10	Giessenbach Hochwassersch. & Revitalisierung	11'136		380'000		59'342	
501.11	Rotbach Hochwasserschutz & Revitalisierung	283'289		330'000		56'146	
501.12	Grenzbach Sanierung	95'172		552'000		-	
501.13	Fischerbächli Revitalisierung	5'400		80'000		-	
501.14	Silberbach Revitalisierung	63'820		80'000		-	
501.15	Giessenbach Ost Hochw.schutz & Revitalisierung	32'007		200'000		-	
660	Beiträge von Bund		409'437		500'000		607'915
661	Beiträge von Kanton		409'437		500'000		607'915
662	Beiträge von Gemeinden		369'453		595'000		900'000

INVESTITIONSRECHNUNG

FORTSETZUNG INVESTITIONSRECHNUNG NACH DIENSTBEREICHEN

Investitionsrechnung (nach Dienstbereichen)		Rechnung 2020		Voranschlag 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
8	VOLKSWIRTSCHAFT	16'400	-	45'000	-	46'420	-
	Saldo		16'400		45'000		46'420
801	MELIORATIONEN	16'400	-	45'000	-	46'420	-
	Saldo		16'400		45'000		46'420
565	Investitionsbeiträge Private Institutionen	16'400		45'000		46'420	
9	FINANZEN UND STEUERN	-	3'136'360	-	-	-	4'583'413
	Saldo	3'136'360				4'583'413	
999	ABSCHLUSS	-	3'136'360	-	-	-	4'583'413
	Saldo	3'136'360				4'583'413	
690	Nettoinvestition		3'136'360		-		4'583'413
	Total Investitionsausgaben	4'414'686		7'492'000		6'899'243	
	Total Investitionseinnahmen		4'414'686		1'595'000		6'899'243
	Nettoinvestition				5'897'000		



BESTANDESRECHNUNG

BESTANDESRECHNUNG

		Bestand am	Veränderungen		Bestand am
		1.1.2020	Zuwachs	Abgang	31.12.2020
1	AKTIVEN	47'250'597	124'897'152	122'997'220	49'150'528
10	FINANZVERMÖGEN	18'434'348	120'444'715	119'011'511	19'867'552
100	Flüssige Mittel	8'013'851	111'111'552	109'072'228	10'053'175
1000	Kassen	15'468	41'400	44'457	12'411
1001	Postcheck	5'289'869	16'024'351	18'275'724	3'038'497
1002	Banken	2'708'514	95'045'800	90'752'048	7'002'267
101	Guthaben	10'369'494	9'333'163	9'939'283	9'763'374
1012	Steuerguthaben	744'935	3'194'583	444	3'939'074
1015	Übrige Debitoren	9'624'559	6'138'580	9'938'839	5'824'300
102	Anlagen	51'003			51'003
1021	Aktien und Anteilscheine	51'002			51'002
1023	Liegenschaften (des Finanzvermögens)	1			1
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	28'816'248	4'452'436	3'985'709	29'282'976
114	Sachgüter	25'434'010	4'398'286	3'869'286	25'963'010
1141	Tiefbauten, Strassen	2			2
1143	Grundstücke, Hochbauten	23'413'003	3'439'855	2'232'855	24'620'003
1145	Wald, Gewässer	2'021'005	958'432	1'636'432	1'343'005
115	Darlehen und Beteiligungen	3'282'237	37'750	23	3'319'965
1154	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	3'200'001			3'200'001
1155	Private Institutionen	82'236	37'750	23	119'964
116	Investitionsbeiträge	100'001	16'400	116'400	1
1162	Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände	1			1
1164	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	100'000	16'400	116'400	0
2	PASSIVEN	47'250'597	127'686'737	125'786'806	49'150'528
20	FREMDKAPITAL	18'746'364	127'686'737	123'935'687	22'497'414
200	Laufende Verpflichtungen	6'246'364	117'686'737	113'935'687	9'997'414
2000	Kreditoren	5'087'732	36'391'272	32'398'285	9'080'719
2001	Depotgelder	1'158'632	716'449	958'385	916'695
2009	Übrige laufende Verpflichtungen		80'579'016	80'579'016	
202	Mittel- und langfristige Schulden	12'500'000	10'000'000	10'000'000	12'500'000
2021	Darlehen	12'500'000	10'000'000	10'000'000	12'500'000
23	EIGENKAPITAL	28'504'233		1'851'119	26'653'114
239	Eigenkapital	28'504'233		1'851'119	26'653'114
2390	Eigenkapital	28'504'233		1'851'119	26'653'114

BESTANDESRECHNUNG

BESTANDESRECHNUNG ÜBERSICHT

102	Anlagen (Finanzvermögen)	Anzahl	à	Nominalwert	Bilanzwert 31.12.2020
1021	Aktien und Anteilscheine			109'348	51'002
1021.01	Aktien Kraftwerk Feusisberg AG	5	5'000	25'000	1
1021.02	Prioritätsaktien SOB	33'348	1	33'348	1
1021.10	Anteilscheine Hochetzel	40	500	20'000	20'000
1021.11	Anteilscheine Rossberg	5	1'000	5'000	5'000
1021.13	Anteilschein Pfadiheim Wollerau	1	500	500	500
1021.14	Anteilschein Pfadihus Pfäffikon	1	500	500	500
1021.15	Aktien Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee AG	50	500	25'000	25'000

1023	Liegenschaften (Finanzvermögen)	Buchwert 01.01.20	Aktivierung 2020	Passivierung 2020	Abschreibung 2020	Buchwert 31.12.20
1023.01	Land Weid, Pfäffikon	1				1

114	Sachgüter	Buchwert 01.01.20	Aktivierung 2020	Passivierung 2020	Abschreibung 2020	Buchwert 31.12.20
1141	Tiefbauten (Verwaltungsvermögen)	2	0	0	0	2
1141.02	Weidstrasse Pfäffikon	1				1
1141.03	Rebhaldenstrasse Freienbach	1				1
1143	Hochbauten (Verwaltungsvermögen)	23'413'003	3'439'855	-90'000	-2'142'855	24'620'003
		Versich.-wert 31.12.2020				
1143.01	Roosstrasse Wollerau	6'800'000	1			1
1143.02	Bahnhofstrasse Wollerau	3'424'400	3'436'000		-275'000	3'161'000
1143.03	Rebhaldenstrasse Freienbach	508'000	584'518		-87'518	1'005'000
1143.10	Schulhaus Riedmatt Wollerau	29'500'000	2'483'000	2'365'924	-90'000	4'378'000
1143.11	Land Riedmatt Wollerau	-	1			1
1143.20	Schulhaus Leutschen Freienbach	12'345'000	2'219'000		-178'000	2'041'000
1143.21	Land mit Veloständer Freienbach	60'000	1			1
1143.30	Schulhaus Weid Pfäffikon	47'000'000	13'087'000	489'412	-1'086'412	12'490'000
1143.40	Baurechtsparzelle Spital Lachen	-	1'680'000		-135'000	1'545'000
		99'129'400				
1145	Wald, Gewässer (Verwaltungsvermögen)	2'021'005	958'432	-1'188'327	-448'105	1'343'005
1145.01	Bachverbauungen	2'021'000	958'432	-1'188'327	-448'105	1'343'000
1145.02	Scheeren, Scheerenbrugg, Sännrüti Wald & Gewässer, Wollerau	1	1			1
1145.03	Sarenbach Gewässer, Freienbach	1	1			1
1145.04	Sihl Gewässer, Feusisberg	1	1			1
1145.05	Alp Gewässer, Feusisberg	1	1			1
1145.06	Biber Gewässer, Feusisberg	1	1			1

115	Darlehen und Beteiligungen	Anzahl	à	Nominalwert	Abgang	Bilanzwert 31.12.2020
1154	Gemischtwirtschaftliche Institutionen					3'200'001
1154.01	EW Höfe AG Freienbach	100'000	100	10'000'000		3'200'000
1154.02	Spital Lachen AG Lachen	1'250	1'000	1'250'000		1
1155	Private Institutionen					119'964
1155.01	STWEG Bahnhofstrasse Erneuerungsfonds			98'664		98'664
1155.02	Privera AG / Mietkaution Wolleraustrasse 9 Freienbach			21'300		21'300

116	Investitionsbeiträge	Buchwert 01.01.20	Aktivierung 2020	Passivierung 2020	Abschreibung 2020	Bilanzwert 31.12.20
116	Investitionsbeiträge	100'001	16'400	0	-116'400	1
1162	Sportanlage Chrummen Freienbach	1				1
1164.01	Beiträge an Meliorationen	100'000	16'400		-116'400	0

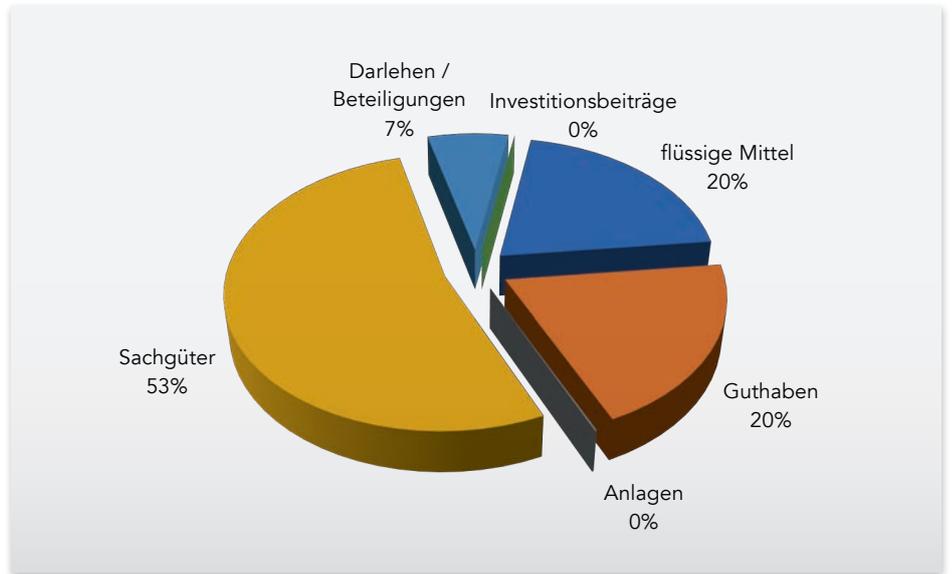
202	Mittel- und langfristige Schulden	Beginn	Verfall	Bestand 01.01.20	Zuwachs 2020	Abgang 2020	Bestand 31.12.20
2021	Darlehen			12'500'000	10'000'000	-10'000'000	12'500'000
2021.38	Postfinance 1,29%	30.07.13	30.07.20	5'000'000		-5'000'000	0
2021.39	SZKB 1,3%	30.01.14	30.07.21	2'500'000			2'500'000
2021.40	EW Höfe AG 0%	17.12.18		5'000'000		-5'000'000	0
2021.41	SZKB 0,36%	01.07.20	31.07.30		5'000'000		5'000'000
2021.42	Gemeinde Wollerau 0%	12.10.20			5'000'000		5'000'000

Verpflichtungskredite		Bezirks- abstimmung	beschlossener Verpflich- tungskredit	bereits ausbezahlt bis 31.12.2020	noch offener Kredit per 31.12.2020	restlicher Verpfl. Kredit per 1.1.2021
750.501.01	Staldenbach Hochwasserschutz Subventionsbeiträge Bund und Kanton Subventionsbeiträge Gemeinde Freienbach	04.03.18	4'780'000	4'515'016 -2'430'223 -1'042'397	264'984	abgeschlossen

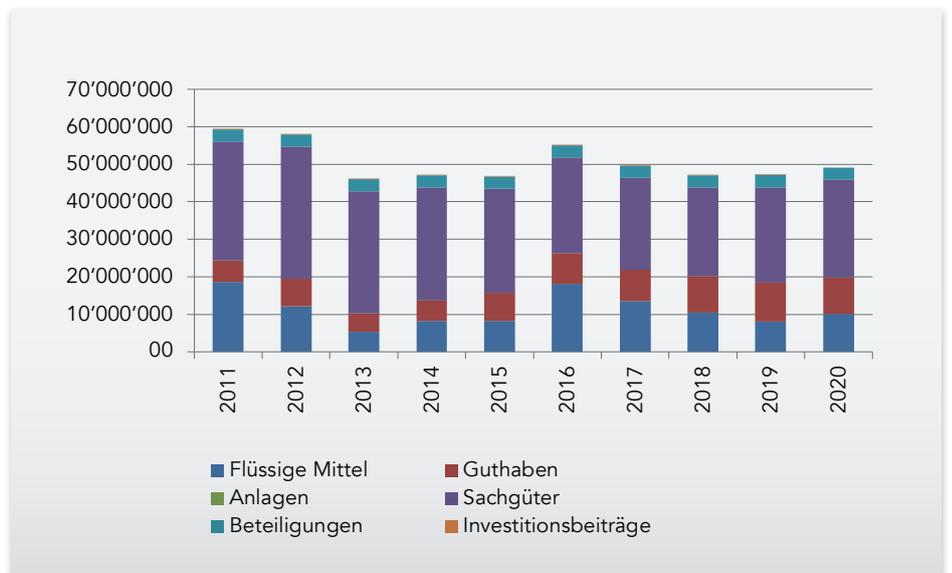
Information Projekte		Bezirksrats- beschluss	beschlossener Betrag/Kosten- voranschlag	bereits ausbezahlt bis 31.12.2020	noch offener Kredit per 31.12.2020	restlicher Betrag per 1.1.2021
750.501.01	Staldenbach Hochwasserschutz 1. Projekt Subventionsbeitrag Bund und Kanton Subventionsbeitrag Gemeinde Freienbach	22.05.12	634'000	651'548 -353'254 -149'147		abgeschlossen
750.501.05	Sarenbach Revitalisierung & Hochwasserschutz	28.04.15		294'158		
750.501.08	Roos-, Sihlegg-, Krebsbach Hochwasserschutz	13.12.16		840'084		
750.501.09	Konzept Fliessgewässer Höfe	18.07.17		197'202		abgeschlossen, ab 2021 in Er- folgsrechnung
750.501.10	Giessenbach Hochwasserschutz & Revitalisierung	09.10.18		70'478		
750.501.11	Rotbach Hochwasserschutz & Revitalisierung	09.10.18		339'435		abgeschlossen
750.501.12	Grenzbach Sanierung	15.12.20	185'000	95'172		
750.501.13	Fischerbächli Revitalisierung	19.02.19		5'400		
750.501.14	Silberbach Revitalisierung Subventionsbeitrag Bund und Kanton Subventionsbeitrag Gemeinde Freienbach	12.02.20	62'800	63'820 -45'900 -8'960		abgeschlossen
750.501.15	Giessenbach Ost oben & Hochwasserschutz & Revitalisierung	09.10.18		32'007		

BESTANDESRECHNUNG

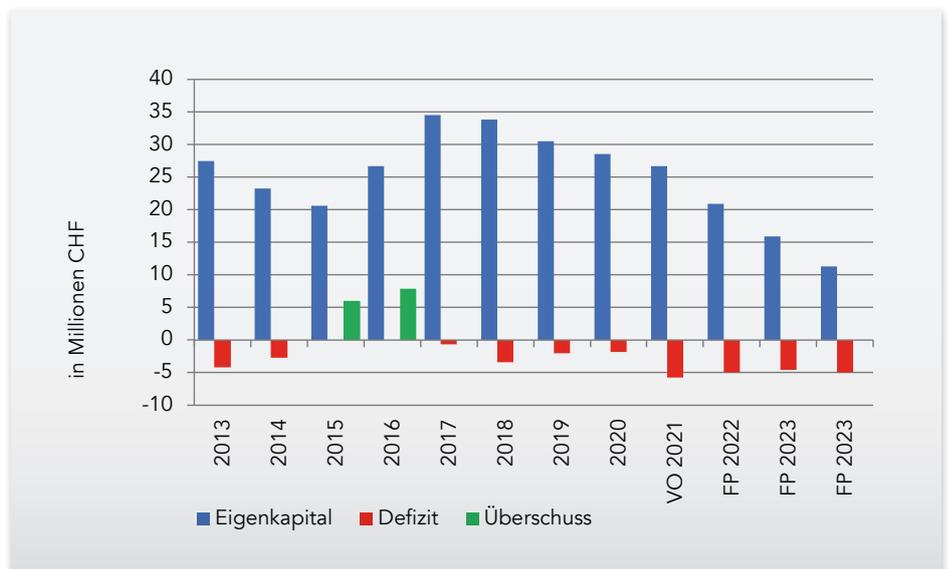
Aktiven



Entwicklung Aktiven

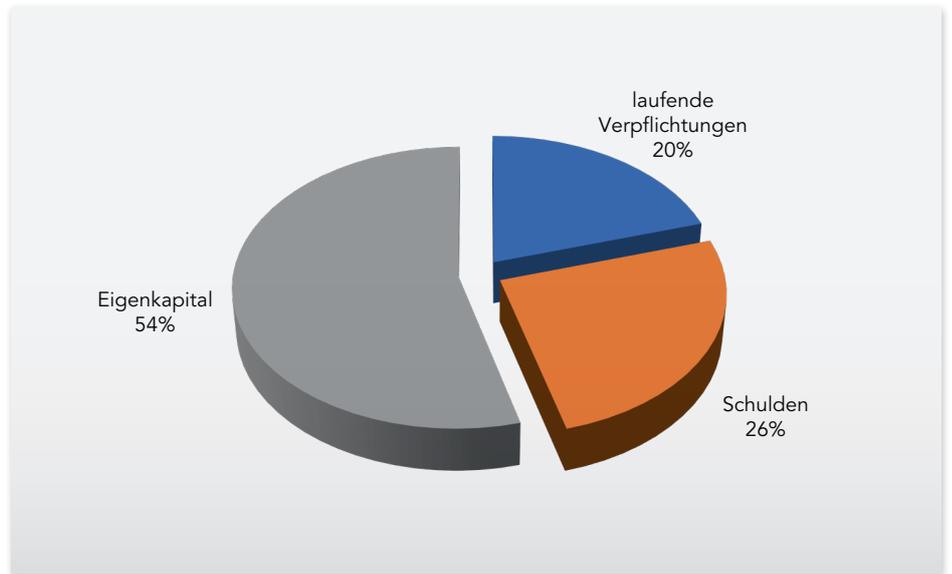


Eigenkapitalentwicklung

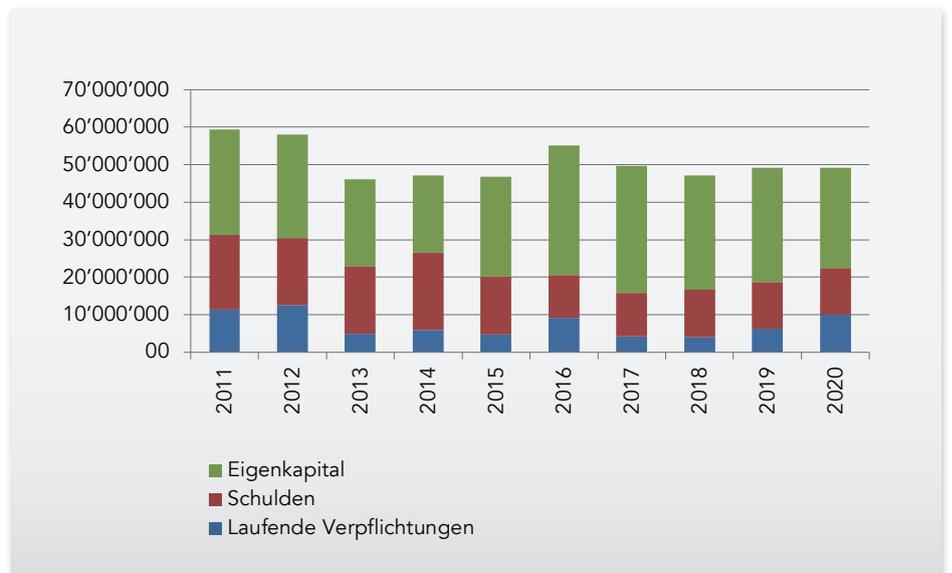


DIAGRAMME

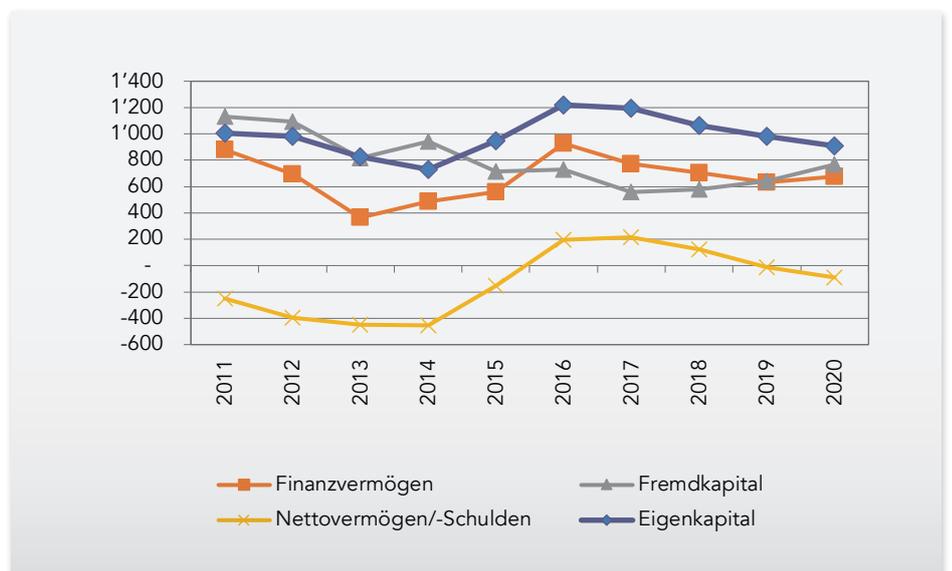
Passiven



Entwicklung Passiven



Vermögenslage je Einwohner



KENNZAHLEN

	Rechnung									
	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013	2012	
SELBSTFINANZIERUNGSGRAD										
Aussage: Bis zu welchem Grad können die neuen Investitionen durch im Berichtsjahr selbst erarbeitete Mittel finanziert werden. Der Selbstfinanzierungsgrad von unter 100% führt zu einer Abnahme des Eigenkapitals, von über 100% zu einer Zunahme der eigenen Mittel.	27%	16%	-51%	141%	4766%	6739%	19%	-474%	39%	
Ziel: Im Vergleich mit mehreren Jahren sollte ein Selbstfinanzierungsgrad von 100% erreicht werden.										
Beurteilung: Durch starke Schwankungen in den Investitionen ergeben sich für den Bezirk Höfe sehr unterschiedliche Werte.										
SELBSTFINANZIERUNGSANTEIL										
Aussage: Welcher Anteil des Finanzertrages wird für die Finanzierung von neuen Investitionen eingesetzt.	2.02%	1.79%	-2.15%	4.49%	21.50%	20.18%	0.10%	-3.83%	7.21%	
Ziel: Je höher der Selbstfinanzierungsanteil, desto besser stehen die Möglichkeiten, neue Investitionen zu finanzieren.										
Beurteilung: Sehr starke Schwankungen beim Bezirk Höfe infolge der Tätigkeiten bei den Investitionen. Durch Zunahme der Investitionen verschlechtern sich die Zahlen.										
KAPITALDIENSTANTEIL										
Aussage: Der Kapitaldienstanteil drückt aus, wie stark der Finanzertrag durch Schuldzinsen und ordentliche Abschreibungen als Folge der Investitionstätigkeiten in der Vergangenheit belastet wird.	3.67%	4.12%	3.69%	3.59%	3.12%	3.94%	6.92%	8.26%	8.74%	
Ziel: Werte unter 12% gelten als vertretbar. Werte unter 8% sind ausgezeichnet.										
Beurteilung: Bis 2013 waren die Werte vertretbar. Ab 2014 sind die Zahlen weiterhin ausgezeichnet.										
ZINSBELASTUNGSANTEIL										
Aussage: Der Zinsbelastungsanteil gibt an, wie stark der Finanzertrag durch die Nettozinsen beansprucht und belastet wird. Ein hoher Zinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin.	-2.52%	-2.50%	-2.55%	-2.61%	-1.79%	-1.96%	-1.10%	-0.42%	0.13%	
Ziel: Bis 2% entsprechen einer kleinen Verschuldung. Eine negative Zahl weist auf einen Überhang an Guthabenzinsen hin.										
Beurteilung: Bis 2012 sehr komfortable Lage. Ab Jahr 2013 konnten sogar Schulden abgebaut werden, was weiterhin zu einem negativen Zinsbelastungsanteil führt.										
Investitionen										
Nettoinvestitionen je Einwohner	CHF	107	157	58	44	8	5	6	10	242
Aufwände										
Nettoaufwendungen pro Einwohner	CHF	197	193	150	151	171	128	132	121	88
Normaufwand Schule pro Schüler	CHF	28537	31213	30897	31406	29879	28842	29181	28737	27628
Beiträge an Kanton für Gemeinschaftsaufwendungen pro Einwohner	CHF	120	92	95	100	86	106	101	108	95
Normaufwand Kapitaldienst pro Einwohner	CHF	-41	-41	-42	-42	-42	-42	-31	-20	-21
Erträge										
Normertrag Kantonsbeitr. an Bezirke/Gemeinden pro Einwohner	CHF	-253	-258	-261	-196	-202	-96	-96	-111	-108
Normertrag Steuern pro Einwohner	CHF	967	987	950	930	1260	1082	782	767	868
Steuerkraft je Einwohner	CHF	6317	6563	6278	6124	7148	5925	4846	5026	5287
Bilanz										
Finanzvermögen je Einwohner	CHF	677	633	703	773	927	561	486	364	695
Fremdkapital je Einwohner	CHF	767	644	579	558	729	716	940	814	1092
Nettovermögen/-schulden je Einwohner	CHF	-90	-11	124	215	198	-155	-454	-450	-397
Eigenkapital je Einwohner	CHF	908	979	1064	1196	1220	946	730	827	981
Kennzahlen										
Steuerfuss in %		15	15	15	15	17	17	15	15	15
Anzahl Schüler		522	522	529	495	544	562	558	580	614
Einwohner im Bezirk Höfe		29343	29106	28674	28321	28300	28016	28204	28114	27962

RPK BERICHT / ANTRAG

BERICHT UND ANTRAG DER RECHNUNGS- PRÜFUNGSKOMMISSION (RPK)

an die Bezirksgemeinde über die Rechnung 2020 und die Nachkredite 2020

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission (RPK) haben in Zusammenarbeit mit der Firma Progressia Wirtschaftsprüfung AG die Rechnung 2020 gemäss dem Gesetz über den Finanzhaushalt der Bezirke und Gemeinden geprüft. Sie schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 1'851'118.67.

Für die Jahresrechnung ist der Bezirksrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Gestützt auf den Bericht der externen Revisionsstelle und aufgrund der vorgenommenen Prüfungen stellt die RPK fest, dass

- die Bilanz, die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist und
- die gesetzlichen Bestimmungen eingehalten sind.

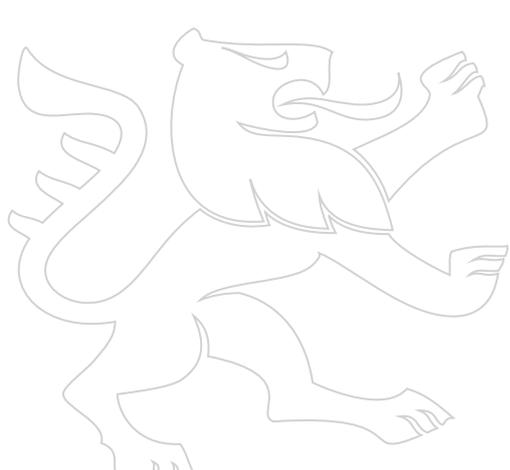
Aufgrund der vorliegenden Prüfungsergebnisse beantragt die RPK, die Rechnung 2020 zu genehmigen.

Ebenso beantragt die RPK, die Nachkredite zur Laufenden Rechnung 2020 von CHF 103'380.00 sowie die Nachkredite zur Investitionsrechnung 2020 von CHF 39'380.00 zu genehmigen.

Die Rechnungsprüfungskommission des Bezirks Höfe:

Feldmann Otto (Präsident), Pfäffikon
Beeler Irina, Wollerau
Gross Ladina, Freienbach
Milenkovic Adam, Wollerau

Wollerau, 9. März 2021



STALDENBACH

SACHVORLAGE HOCHWASSERRÜCKHALTE- BECKEN STALDENBACH, PFÄFFIKON

Schlussabrechnung



An der Urnenabstimmung vom 4. März 2018 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger des Bezirks Höfe dem Kredit über CHF 4'780'000, exklusive Vorprojekt, für den Hochwasserschutz Staldenbach, Pfäffikon, zugestimmt. Das Vorprojekt wurde aufgrund der Projektentwicklung laufend abgegolten.

Die vorliegende Schlussabrechnung sieht wie folgt aus:

Schlussrechnung Hauptprojekt von Kreditbewilligung durch das Volk bis Bauvollendung

Kostenvoranschlag bewilligt durch Volk mit Abstimmung vom 4. März 2018		CHF 4'780'000.00
Total Projektkosten Kto. 750.501.01		CHF 4'515'015.85
Kantons- und Bundesbeitrag der beitragsberechtigten Kosten gem. kantonaler Verfügung		
Beitragsberechtigte Summe -> 56% von	CHF 4'339'683.40	CHF 2'430'222.70
Restkosten		CHF 2'084'793.15
Zu Lasten Bezirk Höfe	50 %	CHF 1'042'396.60
Zu Lasten Gemeinde Freienbach	50 %	CHF 1'042'396.55
Minderkosten	5.54 %	CHF 264'984.15

Die Kosteneinsparungen konnten dank umsichtiger Organisation der Arbeitsabläufe und optimalen Arbeitsvergaben erzielt werden.

Ein Verpflichtungskredit ist nach Abschluss des Vorhabens abzurechnen. Die Abrechnung des Verpflichtungskredits untersteht dem gleichen Prüfungs- und Genehmigungsverfahren wie die Rechnung (§ 33 Abs. 3 Finanzhaushaltsgesetz).

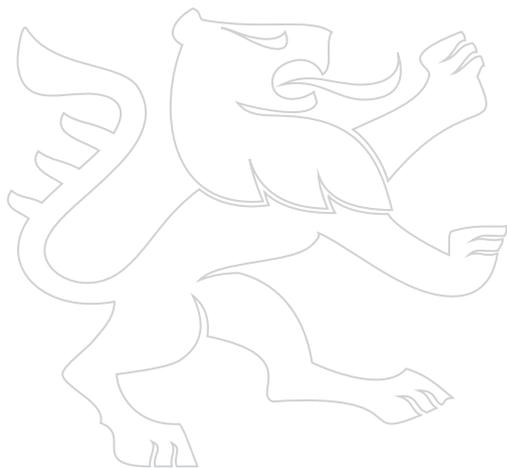
Antrag des Bezirkrates:

Die Bezirksgemeinde genehmigt die vorliegende Bauabrechnung für das Hochwasserrückhaltebecken Staldenbach, Pfäffikon, mit einer Kostenunterschreitung von CHF 264'984.15.

RPK BERICHT / ANTRAG

BERICHT UND ANTRAG DER RECHNUNGS- PRÜFUNGSKOMMISSION DES BEZIRKS HÖFE

zur Bauabrechnung Hochwasserschutz Staldenbach in Pfäffikon



Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

An der Urnenabstimmung vom 4. März 2018 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger des Bezirks Höfe dem Kredit über CHF 4'780'000 für das Projekt Hochwasserschutz am Staldenbach in Pfäffikon zugestimmt.

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission (RPK) haben die Bauabrechnung geprüft. Die Bauabrechnung schliesst wie folgt ab:

Bewilligter Kredit	CHF	4'780'000.00
Total der abgerechneten Baukosten	CHF	4'515'015.85
Minderkosten		CHF 264'984.15

Das Total der abgerechneten Baukosten wurden durch die folgenden Institutionen getragen:

Subventionsbeitrag Bund	CHF	1'215'111.35
Subventionsbeitrag Kanton	CHF	1'215'111.35
Anteil Gemeinde Freienbach	CHF	1'042'396.55
Anteil Bezirk Höfe	CHF	1'042'396.60
Total	CHF	4'515'015.85

Aufgrund unserer Prüfung bestätigen wir, dass die Bauabrechnung Projekt Hochwasserschutz Staldenbach den gesetzlichen Vorschriften entspricht.

Antrag:

Die RPK empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, die Baukostenabrechnung für das Projekt Hochwasserschutz Staldenbach zu genehmigen.

Die Rechnungsprüfungskommission des Bezirks Höfe:

Feldmann Otto (Präsident), Pfäffikon
 Beeler Irina, Wollerau
 Gross Ladina, Freienbach
 Milenkovic Adam, Wollerau

Wollerau, 9. März 2021

SACHVORLAGE

SACHVORLAGE HOCHWASSERSCHUTZ- UND REVITALISIERUNGSPROJEKT SARENBACH

**Abstimmungsfrage**

Wollen Sie der Ausgabenbewilligung von CHF 2'538'000.00 für das Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekt Sarenbach zustimmen?

1. Ausgangslage

Der Sarenbach (Einzugsgebiet 4.7 km²) weist entlang seines Laufes verschiedene Schwachstellen auf. Die Gerinnkapazität ist vor allem im Unterlauf (Schwerzi, Grützen) bereits für häufige Hochwasser (Wiederkehrperiode 30 Jahre) nicht ausreichend. In der Folge kommt es zu Ausuferungen im Siedlungsgebiet und erheblichen Sachschäden. Im Ereigniskataster sind für das am häufigsten betroffene Quartier Grützen seit 1999 insgesamt fünf Hochwasser mit Ausuferung verzeichnet, obwohl im Jahr 1990 zur Entlastung des Gerinnes ein seitlicher Überlauf ins Gebiet Langacher erstellt wurde.

Auch die berechneten Gefahren- und Intensitätskarten weisen ausgedehnte Schutzdefizite im Siedlungsraum von Freienbach aus. Betroffen sind dabei Wohn- und Gewerbebauten.

Das Gerinne weist zudem erhebliche ökomorphologische Defizite auf: Sohle und Ufer sind hart verbaut, es

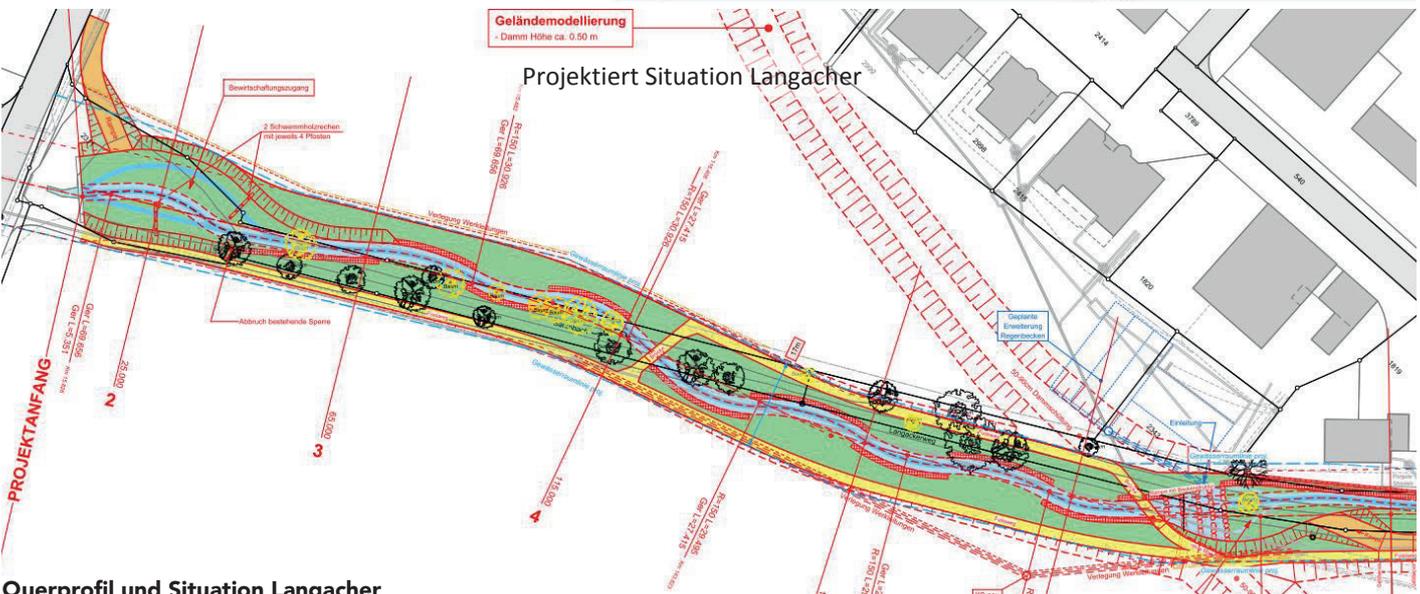
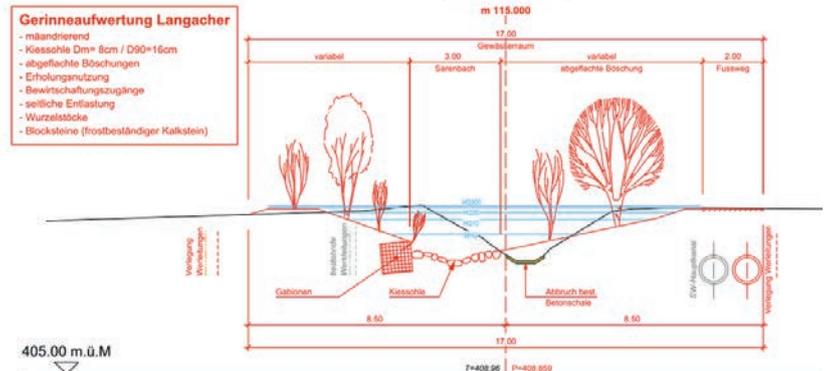
fehlen Dynamik und Variabilität. Der Abschnitt Schwerzi bis SBB wird als «naturfremd – künstlich» klassiert.

In einer Vorstudie wurden verschiedene Massnahmen zur Verminderung der bestehenden Defizite entwickelt. Das Variantenstudium umfasst Lösungen zum Hochwasserrückhalt sowie die wasserbauliche und ökomorphologische Aufwertung des Gerinnes. Potenziell geeignete Flächen für den Hochwasserrückhalt finden sich im Eulentobel und im Gebiet Chrummen. Das realisierbare Rückhaltevolumen reicht jedoch für grosse und lang andauernde Hochwasser nicht aus, weshalb auch die Wirtschaftlichkeit nicht gegeben ist. Für die spezifische Situation am Sarenbach ist der Hochwasserrückhalt, anders als am benachbarten Staldenbach, nicht zielführend. Die Bachabschnitte entlang der Sportanlagen Chrummen und vom SBB-Durchlass bis zum See sind bereits revitalisiert worden und erfordern keine weiteren baulichen Massnahmen.

SARENBACH



Projektiert Querprofil Langacher **QP 4, 1:100**



Querprofil und Situation Langacher

2. ■ Bauliche Massnahmen

2.1 Abschnitt Langacher

Das Gerinne wird neu in einem leicht geschwungenen Lauf ausgebildet. Dadurch entsteht ein natürliches Fliessverhalten. Am Anfang und am Ende des Abschnitts gibt es eine Verbreiterung des Baches, um einen Bewirtschaftungszugang zu schaffen. Infolge der Revitalisierung wird die Abwasserleitung in den Bereich des Fussweges verlegt.

Für die neuen alternierenden Flachufer wird der Gewässerraum auf 17 m vergrössert. Der Fussweg wird in den Gewässerraum integriert. Der Bach wird mit einer natürlichen Kiessohle,

Uferstabilisierungen (Böschungssicherungen oder Steinkörbe) und Bepflanzung ökologisch aufgewertet. Die Uferstabilisierungen werden überschüttet, bepflanzt und eingesät, um ein natürlicheres Bild zu schaffen. Die vorhandenen Bäume bleiben nach Möglichkeit bestehen.

Bachsohle

Die bestehende Betonsohle wird abgebrochen und mit einer natürlichen Kiessohle ersetzt. Die neue Bachsohle wird durch den Abbruch des Absturzes nach dem bestehenden Kiessammler und durch eine leichte Abflachung vor der Hochwasserentlastung (damit die Entlastung im Überlastfall richtig funktioniert) hö-

her als die bestehende Sohle eingebaut. Eine flache Rampe in Beckenstruktur dient dazu, die dadurch entstehende Höhendifferenz auszugleichen. Die Ausführung der Rampe mit Beckenstruktur ermöglicht auch schwimmschwachen Fischen den Aufstieg.

Böschung

Der Böschungsfuss wird auf der Prallhangseite mit Uferstabilisierungen gesichert. Die Übergänge von den Ufersicherungen zum natürlichen Uferbereich werden mit Lebendfaschinen (Weidenbündel) gesichert. Die andere flachere Seite bleibt ungesichert und kann durch den Bach natürlich geformt werden.

Fussweg

Der Fussweg verläuft im oberen Böschungsbereich wie zuvor auf der rechten Bachseite. Dieser dient zugleich als Abschluss des Gewässerbaus. Im unteren Teil der Langacherstrecke soll die Möglichkeit bestehen, über einen einfachen Steg auf die linke Uferseite zu gelangen. Via Wiesenpfad erreicht man die zweite Brücke am Ende des Abschnitts Langacher. Diese dient als Zugang zum Rückhaltebecken der ARA für Unterhaltsarbeiten. Entlang des Fussweges gibt es neue Sitzbänke, um ihn zusätzlich attraktiver zu gestalten.

Dreifach-Funktion der unteren Brücke

Die untere Brücke dient als Zugang zum Rückhaltebecken der ARA, als Personenübergang für Spaziergänger und zusätzlich als Drosselbauwerk. Die durchfliessende Wassermenge wird so weit gedrosselt, dass Überschwemmungen unterhalb im Quartier Grütze verhindert werden. Um bei Bedarf den Kontrollquerschnitt anpassen zu können, wird die Brücke mit einem grösseren Durchlass gebaut und die Durchlasshöhe mit einem Stahlschild definiert.

Schwemmholzrechen

Der Schwemmholzrechen wird als versetzter V-Rechen erstellt. Die Stahlrohre werden in ein Betonfundament eingebaut, um sie gegen Ausschwemmungen zu schützen.

Rampe in Beckenstruktur

Die Rampe besteht aus vier Becken. Es ist bei jedem Becken ein Stein tiefer versetzt, damit eine Tiefwasserlinie entsteht.



Canal Grande

2.2 Abschnitt Luziaweg / Langackerweg

Da der Sarenbach in diesem Abschnitt rechtsufrig von einer Strasse und linksufrig von Wohnsiedlungen eingeschlossen ist, kann der Gewässerbereich nur gering vergrössert werden.

Für den neuen alternierenden Bachlauf muss einseitig die Böschung steiler ausgebildet und mit Steinkörben gesichert werden. Das flachere Ufer wird mit Faschinen gesichert und die Bachsohle als natürliche Kiessohle ausgebildet. Um die nötige Durchflusskapazität sicherzustellen, werden die Böschungskronen leicht erhöht.

Bachsohle

Die bestehende Betonsohle wird abgebrochen und mit einer natürlichen Kiessohle ersetzt.

Böschung

Der Böschungsfuss wird alternierend einseitig mit Uferstabilisierungen (Böschungssicherungen oder Steinkörbe) und auf der anderen Seite mit Faschinen gesichert. Auf der rechten Bachseite befindet sich die Quartierstrasse. Durch Dienstbarkeitsvereinbarungen mit den Anwohnern lässt sich das Ufer leicht abflachen und der Uferbereich auf der linken Bachseite um ein bis zwei Meter vergrössern.

2.3 Abschnitt Canal Grande / Quartier Grütze

Da der Sarenbach in diesem Abschnitt beidseitig von Strassen bzw. deren Stützmauern begrenzt ist, kann der Gewässerbereich nicht vergrössert werden. In Siedlungsgebieten sind diese Art von Bachverbauungen oft vorzufinden. Diese lässt man aufgrund der Gegebenheit stehen und versucht dafür, die Bachsohle in einen natürlichen Charakter auszubilden.

Im Quartier Grütze besteht ein grosses Problem, wenn bei Hochwasserereignissen am Sarenbach das Regenwasser der Häuser im Quartier infolge Rückstaus nicht mehr in den Bach fließen kann. Der Gemeinderat Freienbach beschloss im Dezember 2020, dieses Problem anzugehen. Gemeinsam mit dem Hochwasserschutzprojekt wird die ungenügende Regenwasserentwässerung im Quartier gelöst und umgesetzt.

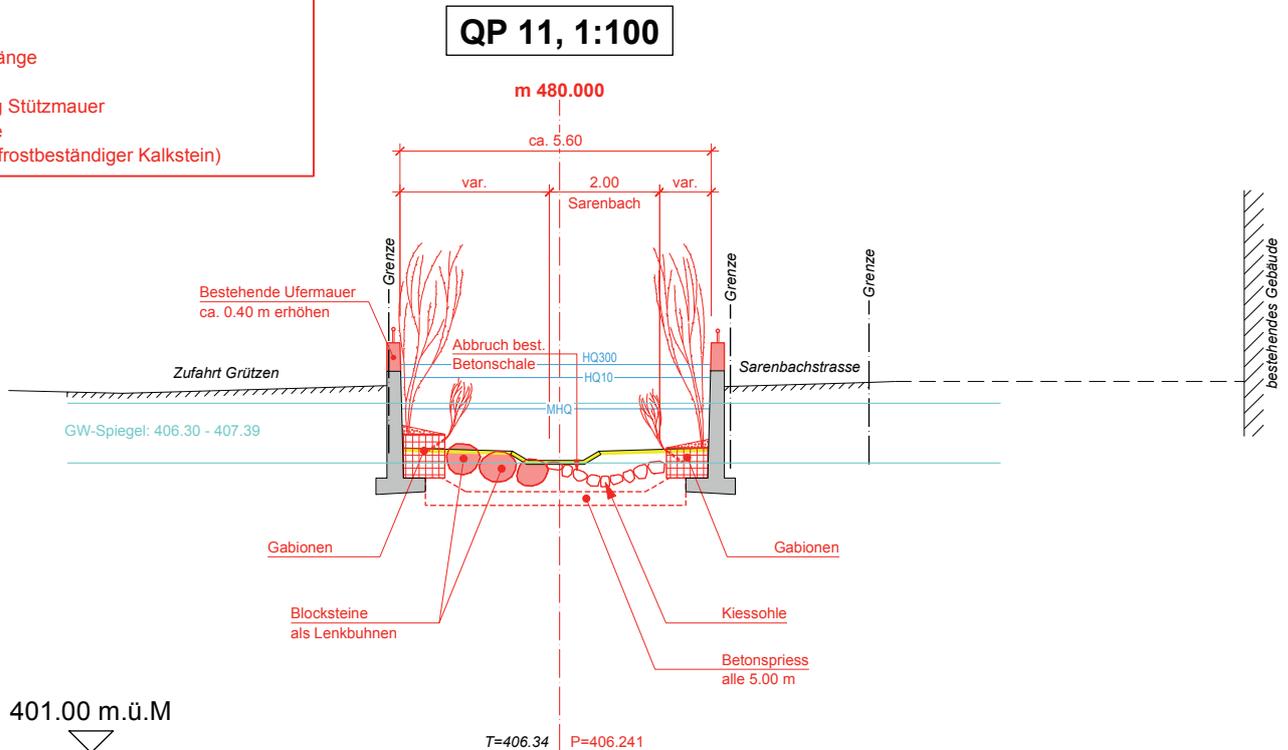
Bachsohle

Die bestehende Betonsohle wird abgebrochen und durch eine natürliche Kiessohle ersetzt. Zur Sicherung der Bachsohle und um unterschiedliche Fliessverhältnisse zu schaffen, werden zusätzlich Lenkbunnen in Form von Blocksteinen eingesetzt.

SARENBACH

Gerinneaufwertung Canal Grande

- Kieselsohle Dm= 5cm / D90= 10cm
- Betonbrüstung
- Gabionen
- Bestockung
- seitliche Zugänge
- Lenkbuhnen
- Stabilisierung Stützmauer
- Wurzelstöcke
- Blocksteine (frostbeständiger Kalkstein)

**Querprofil Canal Grande 1:100****Bepflanzung**

Um die Verwachsung der Sohle zu reduzieren, muss der Bach besser beschattet werden. Dazu ermöglichen uns die neuen Steinkörbe entlang der Ufermauern, kleinere Bäume und Sträucher zu pflanzen. Die Platzierung der Steinkörbe und die Bepflanzung soll so ausgebildet werden, dass der Gewässerunterhalt ohne grosse Beeinträchtigungen ausgeführt werden kann.

Stützmauern

Um die Fundamente der Stützmauer infolge des Abbruchs der Betonsohle stabil zu halten, sind für deren Sicherung in Abständen von ca. 5 m Betonspriess zwischen den Stützmauerfundamenten einzubauen. Auf dem Mauerfuss werden pflanzbare Steinkörbe versetzt. Um die Abflussmenge zu erhöhen, werden die Brüstungen der Stützmauern leicht erhöht.

Bachzugänge und Fussgängerbrücke

Mit dem Projekt soll die Möglichkeit bestehen, auch im ‚Canal Grande‘ an den Sarenbach zu gelangen, um den Bach zu erleben. Vorgesehen ist, dass der Fussweg linksufrig abgesenkt wird und rechtsufrig eine Treppe entsteht. Zurzeit finden noch Gespräche mit der SOB über den definitiven Standort und die Gestaltung der Fussgängerbrücke statt, da zukünftig eine Doppelspur realisiert werden soll. Um den Durchlass zu vergrössern, soll die Fussgängerbrücke neben der SOB-Brücke abgebrochen und neu auf gleicher Niveauunterkante wie die SOB-Brücke errichtet werden.

2.4 Abschnitt Pfarrmatten und ARA

Der Abschnitt zwischen der SBB- und der SOB-Brücke ist bisher identisch wie der Abschnitt Canal Grande

beidseitig mit Stützmauern abgeschlossen. Durch den Abbruch des oberen Teils der Stützmauer kann der nutzbare Gewässerbereich vergrössert werden.

Ebenfalls kann durch diese Massnahme der Uferbereich nun flacher und die Bachsohle natürlich ausgeführt werden. Um den Sarenbach besser in den Erholungsraum mit dem bestehenden Teich zu integrieren, wird rechtsufrig eine Sitzstufe in die Böschung integriert und mit zusätzlicher Bepflanzung ein natürliches Bild geschaffen.

Bachsohle

Die bestehende Betonsohle wird abgebrochen und mit einer natürlichen Kieselsohle ersetzt. Aus Blocksteinen werden Lenkbuhnen und Hüpfsteine gebildet.

Böschung

Die Stützmauern der Brücken müssen bestehen bleiben, deshalb kann die Böschung erst ab Ende Stützmauer SOB-Brücke abgeflacht werden. Das Land wird beidseitig nicht genutzt, dadurch kann die Böschung möglichst flach ausgeführt und bepflanzt werden. Der untere Teil der bestehenden Stützmauer wird mit kleinen Steinkörben kaschiert.

Brücken

Die ARA-Hauptzuleitung liegt bereits heute auf der Höhe der Bachsohle. Darum kann bei der SBB-Brücke die Sohle nur lokal um ca. 20 cm abgesenkt werden.

2.5 Hochwasserentlastung

Die Hochwasserentlastung wird weiterhin in das Flachmoor Langacher geführt. Mit einer Terrainanpassung wird das Wohngebiet besser geschützt. Da ebenfalls die Möglichkeit besteht, dass ein Hochwasser bereits im Industriegebiet Schwerzi über die Ufer tritt, wird das Terrain auf der linken Uferseite am Rand des Wohngebiets erhöht. Dadurch kann das Wasser zurück in den Sarenbach bzw. weiter durch den Sarenbach in das Flachmoor geleitet und das Wohngebiet damit geschützt werden. Die bisherige Mischwasserentlastungsleitung wird weiter flussabwärts verlegt, damit im Überlastfall kein Wasser aus dieser Leitung in das Flachmoor gelangt.

3. ■ Finanzierung

3.1 Baukosten

Die Kosten von CHF 2'538'000 für die baulichen Massnahmen basieren auf dem Kostenvoranschlag Bauprojekt. Darin enthalten sind die notwendigen baulichen sowie planerischen Leistungen, Baunebenkosten und Entschädigungen.

Bauhauptarbeiten	CHF	1'970'000.00
Baunebenarbeiten	CHF	90'000.00
Dienstleistungen	CHF	270'000.00
Entschädigungen/Gebühren	CHF	38'000.00
Offene Reserven	CHF	170'000.00

Gesamtkosten brutto inkl. MwSt.	CHF	2'538'000.00
--	------------	---------------------

Beiträge Bund und Kanton (mind. 50 %)	CHF	- 1'269'000.00
* Vermögensübertragung Wuhrkorporation Sarenbach	CHF	- 320'000.00

** Beitrag Gemeinde Freienbach	CHF	- 474'500.00
Beitrag Bezirk Höfe	CHF	474'500.00

* Bei der Auflösung der Wuhrkorporation Sarenbach muss das Vermögen zweckgebunden für Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekte am Sarenbach/Eulenbach eingesetzt werden

** Vorbehältlich der Zustimmung durch die Gemeindeversammlung Freienbach

3.2 Finanzierung, Beiträge Dritte

Da es sich um ein Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekt mit grossem Potenzial handelt, subventionieren der Bund und der Kanton Schwyz das Projekt und beteiligen sich mit mindestens 50 % an den Gesamtkosten. Die Wuhrkorporation beteiligt sich mit ca. CHF 320'000.00. Die Gemeinde Freienbach und der Bezirk Höfe teilen sich die Restkosten je zur Hälfte.

3.3 Finanzielle Auswirkungen Bezirk Höfe

Die Investitionskosten von CHF 2'538'000.00 sind in der Investitionsrechnung 2021 und 2022 eingestellt. Die effektiven Kosten für den Bezirk Höfe betragen CHF 474'500.00 und sind für den Bezirk tragbar und finanzierbar.

4. Antrag des Bezirkrates

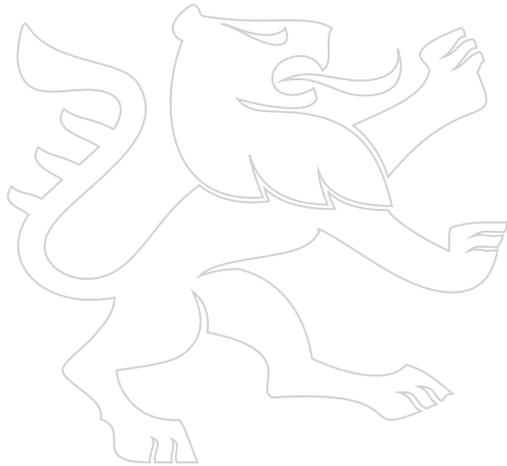
Der Bezirksrat beantragt der Bezirksgemeinde, folgendes Geschäft der Urnenabstimmung zu überweisen:

Wollen Sie der Ausgabenbewilligung von CHF 2'538'000 für das Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekt Sarenbach zustimmen?

RPK BERICHT / ANTRAG

BERICHT UND ANTRAG DER RECHNUNGS- PRÜFUNGSKOMMISSION DES BEZIRKS HÖFE

zur Sachvorlage Hochwasserschutz und Revitalisierung Sarenbach in Freienbach



Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Mitglieder der RPK haben sich mit der genannten Sachvorlage auseinandergesetzt.

Die Beweggründe des Bezirkrates für den Entscheid, das Hochwasserschutz- und Revitalisierungsprojekt Sarenbach in Freienbach in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Freienbach zu erstellen, sind für die RPK plausibel und nachvollziehbar.

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission (RPK) bestätigen, dass dem beantragten Kredit von CHF 2'538'000.00 zugestimmt werden kann.

Die Rechnungsprüfungskommission des Bezirks Höfe:

Feldmann Otto (Präsident), Pfäffikon
Beeler Irina, Wollerau
Gross Ladina, Freienbach
Milenkovic Adam, Wollerau

Wollerau, 9. März 2021

NOTIZEN



Bezirkskassieramt Höfe

Verenastrasse 4b
8832 Wollerau

Telefon 044 786 73 22
kassieramt@hoefe.ch
www.hoefe.ch